



register and win!
www.kärcher.com



KÄRCHER®

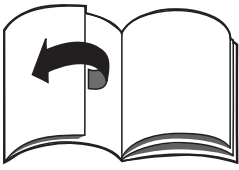
BPE 4200/50

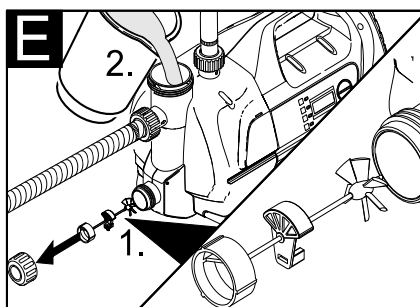
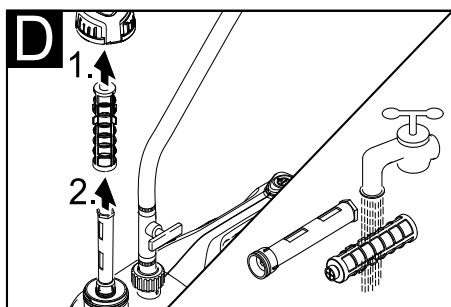
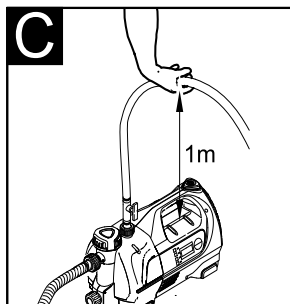
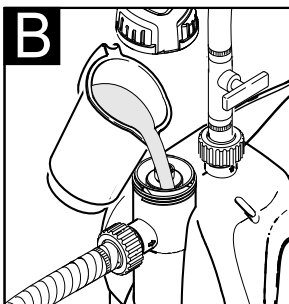
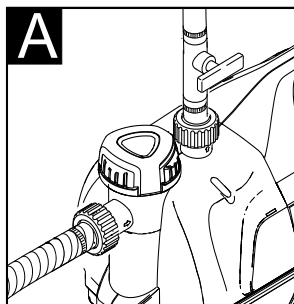
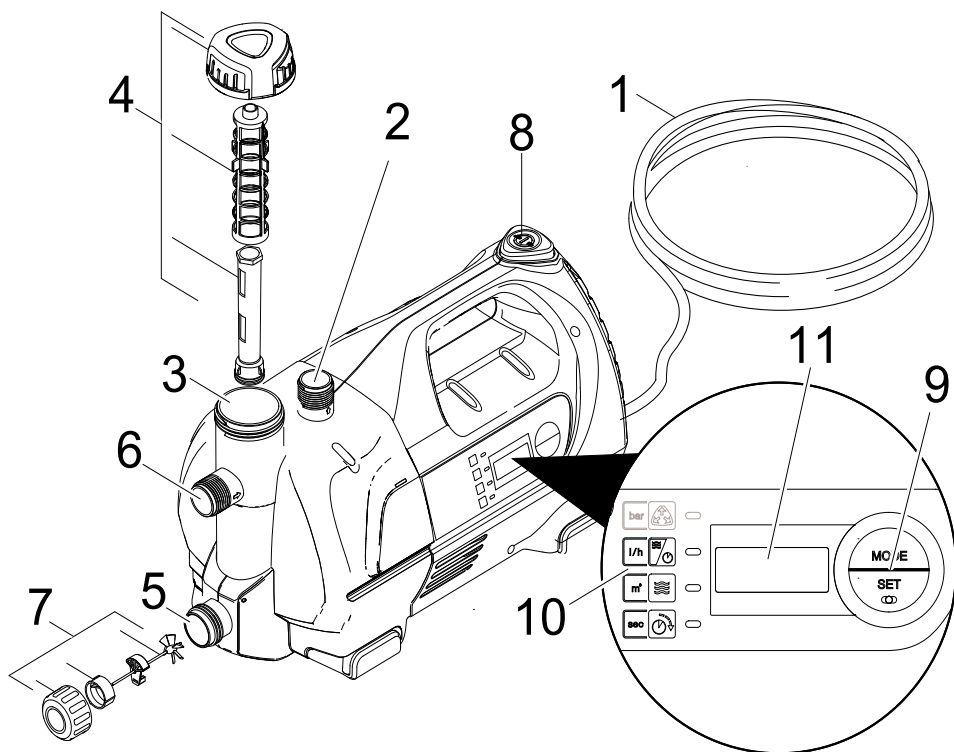
BPE 5000/55



Deutsch	5
English	15
Français	24
Italiano	34
Nederlands	44
Español	54
Português	64
Ελληνικά	74







 6.997-350.0 / 6.997-349.0	 6.997-348.0	 6.997-347.0 / 6.997-346.0
 6.997-360.0	 6.997-345.0 / 6.997-342.0	 6.997-341.0
 6.997-359.0	 6.997-358.0	 6.997-340.0
 6.997-343.0 / 6.997-344.0	 6.997-356.0	 6.997-417.0

Sehr geehrter Kunde,



Lesen Sie vor der ersten Benutzung Ihres Gerätes diese Betriebsanleitung und handeln Sie danach. Bewahren Sie diese Betriebsanleitung für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Gerät wurde für den privaten Gebrauch entwickelt und ist nicht für die Beanspruchungen des gewerblichen Einsatzes vorgesehen.

Der Hersteller haftet nicht für eventuelle Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht werden.

Das Gerät ist vorwiegend zum Einsatz im Haus und Garten bestimmt.

Zugelassene Förderflüssigkeiten:

- Brauchwasser
- Brunnenwasser
- Quellwasser
- Regenwasser
- Schwimmbadwasser (bestimmungsgemäße Dosierung der Additive vorausgesetzt)

⚠ Achtung

Das Gerät ist nicht für den Transport von Trinkwasser bestimmt.

Nicht gefördert werden dürfen ätzende, leicht brennbare oder explosive Stoffe (z.B. Benzin, Petroleum, Nitroverdünnung), Fette, Öle, Salzwasser und Abwasser aus Toilettenanlagen und verschlammtes Wasser, das eine geringere Fließfähigkeit als Wasser hat. Die Temperatur der geförderten Flüssigkeit darf 35°C nicht überschreiten.

Das Gerät ist nicht für den ununterbrochenen Pumpbetrieb (z.B. Dauerumwälzbetrieb im Teich) oder als stationäre Installation (z.B. Hebeanlage) geeignet.

Umweltschutz



Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte werfen Sie die Verpackungen nicht in den Hausmüll, sondern führen Sie diese einer Wiederverwertung zu.



Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Bitte entsorgen Sie Altgeräte deshalb über geeignete Sammelsysteme.

Garantie

In jedem Land gelten die von unserer zuständigen Vertriebsgesellschaft herausgegebenen Garantiebedingungen. Etwaige Störungen an Ihrem Gerät beseitigen wir innerhalb der Garantiefrist kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler die Ursache sein sollte. Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.

Sicherheitshinweise

⚠ Lebensgefahr

Bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise besteht Lebensgefahr durch elektrischen Strom!

- Anschlussleitung mit Netzstecker vor jedem Betrieb auf Schäden prüfen. Beschädigte Anschlussleitung unverzüglich durch autorisierten Kundendienst/ Elektro-Fachkraft austauschen lassen.
- Alle elektrischen Steckerverbindungen sind im überflutungssicheren Bereich anzubringen.
- Das Gerät stand- und überflutungssicher aufstellen.
- Ungeeignete Verlängerungsleitungen können gefährlich sein. Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungsleitungen mit ausreichendem Leitungsquerschnitt.

Stecker und Kupplung einer verwendeten Verlängerungsleitung müssen spritzwassergeschützt sein.

- Das Netzanschlusskabel nicht zum Transportieren oder Befestigen des Gerätes benutzen.
- Nicht am Netzanschlusskabel, sondern am Stecker ziehen, um das Gerät vom Netz zu trennen.
- Das Gerät nicht dauerhaft im Regen oder bei feuchter Witterung betreiben.
- Das Netzanschlusskabel nicht über scharfe Kanten ziehen und nicht einquetschen.
- Die angegebene Spannung auf dem Typenschild muss mit der Spannung der Stromquelle übereinstimmen.
- Um Gefährdungen zu vermeiden, dürfen Reparaturen und der Einbau von Ersatzteilen nur vom autorisierten Kundendienst durchgeführt werden.
- Die Pumpe darf nicht als Tauchpumpe verwendet werden.
- Bei Verwendung der Pumpe an Schwimmbecken, Gartenteichen oder Springbrunnen einen Mindestabstand von 2m einhalten und Gerät gegen Abrutschen ins Wasser sichern.
- Elektrische Schutzeinrichtungen beachten:

Pumpen dürfen an Schwimmbecken, Gartenteichen und Springbrunnen nur über einen Fehlerstromschutzschalter mit einem Nennfehlerstrom von max. 30mA betrieben werden. Wenn sich Personen im Schwimmbecken oder Gartenteich befinden, darf die Pumpe nicht betrieben werden.

Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir grundsätzlich, das Gerät über einen Fehlerstromschutzschalter (max. 30mA) zu betreiben.

Der elektrische Anschluss darf nur von einer Elektrofachkraft vorgenommen werden. Die nationalen Bestimmungen hierzu sind unbedingt zu beachten!

In Österreich müssen Pumpen zum Gebrauch an Schwimmbecken und Gartenteichen, die mit einer festen Anschlussleitung ausgestattet sind, nach ÖVE B/EN 60555 Teil 1 bis 3, über einen ÖVE-geprüften Trenn-Transformator gespeist werden, wobei die Nennspannung sekundär 230V nicht überschreiten darf.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Bedienung

Funktionsweise

Der Hauswasserautomat hält den Druck im Leitungssystem automatisch aufrecht.

Sinkt der Druck unter 0,16MPa (1,6 bar), wird die Pumpe gestartet. Die Pumpe läuft solange der Durchflussmesser eine Wasserentnahme erkennt (Durchfluss >200l/h). Wird die Wasserentnahme beendet, schaltet die Pumpe nach kurzer Nachlaufzeit ab. Das System steht nun unter Druck. Bei Wasserentnahme und dem daraus resultierenden Druckabfall, startet die Pumpe erneut.

Die Nachlaufzeit stellt den notwendigen Druck im System wieder her, sie ist auf 10s voreingestellt und kann bei Bedarf verändert werden.

Eine Verlängerung der Nachlaufzeit wird notwendig, wenn die Pumpe häufig ein- und ausschaltet (bei geringer Wasserentnahme oder Leckagen im System).

Unter idealen Bedingungen, kann die Nachlaufzeit zur Energieersparnis minimiert werden.

Einstellungen

Mit der Mode - Taste kann man die Anzeigemodi wechseln. Die aktive Leuchte zeigt die jeweilige Einstellung.

 	aktueller Systemdruck (nur BPE 5000/55)
 	aktuelle Durchflussmenge
 	Kummulierter Wasserverbrauch, kann durch Drücken der „SET“ - Taste >3sec auf Null gesetzt werden
 	Nachlaufzeit, wird durch mehrfa- ches Drücken der „SET“ - Taste stufenweise verändert

Ist die Pumpe längere Zeit nicht aktiv, wechseln die LED's vom Dauerleuchten in ein Blinksignal.

Inbetriebnahme

Vor Inbetriebnahme der Pumpe sind unbedingt die Sicherheitshinweise zu beachten!

Gerätebeschreibung

- 1 Netzanschlusskabel mit Stecker
- 2 Anschluss G1 (33,3 mm) Druckleitung
- 3 Einfüllstutzen
- 4 Deckel mit Vorfilter und integriertem Rückschlagventil
- 5 Ablassöffnung
- 6 Anschluss G1 (33,3 mm) Saugleitung
- 7 Ablassdeckel mit Durchflussmesser und Verliersicherung
- 8 Ein-/Aus Schalter
- 9 Bedientasten
- 10 Statusanzeige
- 11 Display

Vorbereiten

Abbildung 

- ➔ Vakuumfesten Saugschlauch mit Rückflusstopp an Saugseite anschließen.
(siehe Sonderzubehör)

Hinweis: Bitte Original Kärcher Saugleitungen, Filterkomponenten und Schlauchanschlüsse verwenden. Bei Verwendung von Bauteilen anderer Hersteller kann es zu Fehlfunktionen beim Ansaugen der Förderflüssigkeit kommen, insbesondere bei Verwendung von Bajonett-Verbindungssystemen.

- ➔ **Bei Festinstallation:** Druckseite zur Geräuschreduzierung über flexiblen Druckausgleichsschlauch (siehe Sonderzubehör) mit Druckleitung verbinden.

Tipp: Um die spätere Entleerung und Druckentlastung des Systems zu vereinfachen, empfehlen wir die Montage eines Absperrhahns zwischen Pumpe und Druckleitung. (nicht im Lieferumfang enthalten)
Bei einer Entleerung der Pumpe kann durch Schließen des Absperrhahns verhindert werden, dass das Wasser aus der Druckleitung abfließt.

Abbildung 

- ➔ Deckel am Einfüllstutzen abschrauben und Wasser bis zum Überlaufen einfüllen.
- ➔ Deckel fest auf den Einfüllstutzen schrauben.
- ➔ Vorhandene Absperrventile in der Druckleitung öffnen.

Hinweis: Wenn sandiges Wasser gefördert werden soll, empfehlen wir dringend einen zusätzlichen Vorfilter zu verwenden (siehe Sonderzubehör). Diesen bitte an der Saugseite der Pumpe, zwischen Saugschlauch und Pumpe, montieren.

Betrieb

- ➔ Netzstecker in Steckdose stecken.
- ➔ Gerät einschalten.
- ➔ Warten bis Pumpe ansaugt und gleichmässig fördert, dann Absperrventile in Druckleitung schliessen.
Nach Druckaufbau schaltet die Pumpe nach kurzer Nachlaufzeit aus.

⚠ **Achtung**

System steht unter Druck!

Abbildung

Tipp: Beim Einsatz als Gartenpumpe, zur Verkürzung der Ansaugzeit Druckschlauch auf ca. 1m anheben.

⚠ **Achtung**

Fehlende Wasserzufuhr wird vom Gerät erkannt. Wird bei Inbetriebnahme nicht innerhalb 4 min Wasser angesaugt und gefördert, schaltet die Pumpe ab. Im Display erscheint „Err1“ (Fehler auf Saugseite).

Tipp: Beschreibung der Fehlermodi „Err1“ und „Err2“ in der Tabelle „Hilfe bei Störungen“.

Betrieb beenden

- ➔ Gerät ausschalten.
- ➔ Netzstecker aus Steckdose ziehen.
- ➔ Bei Förderung von Wasser mit Zusätzen, Pumpe nach jedem Gebrauch mit klarem Wasser durchspülen.

Pflege, Wartung

⚠ **Achtung**

Vor allen Arbeiten am Gerät, Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen.

Angeschlossene Absperrventile zur Druckentlastung öffnen und wieder schliessen.
Das System ist drucklos.

Vorfilter regelmäßig auf Verschmutzungen kontrollieren. Bei sichtbaren Verschmutzungen wie folgt vorgehen:

Abbildung

- ➔ Deckel am Einfüllstutzen abschrauben.
- ➔ Vorfilter und integriertes Rückschlagventil entnehmen und unter fließendem Wasser reinigen.

Abbildung

- ➔ Deckel an Ablassöffnung abschrauben und herausfließendes Wasser auffangen.
- ➔ Verliersicherung und Durchflussmesser aus Ablassöffnung entnehmen.
- ➔ Schmutzreste am Boden des Einfüllstutzens vollständig ausspülen.
- ➔ Bauteile in umgekehrter Reihenfolge einsetzen.
Auf richtige Einbaulage achten!
- ➔ Deckel fest auf Ablassöffnung schrauben

Wartung

Das Gerät ist wartungsfrei.

Lagerung

- ➔ Zur Überwinterung und längerer Lagerung Wasser in der Pumpe über Ablassöffnung (Pos. 5) entleeren.
Dabei Gerät schwenken, bis alles Wasser ausgelaufen ist.
- ➔ Gerät an einem frostfreien Ort aufbewahren.

CE-Erklärung

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produkt: **Pumpe**

Typ: 1.645-xxx

Einschlägige EG-Richtlinien

98/37/EG

2006/95/EG

2004/108/EG

2000/14/EG

Angewandte harmonisierte Normen

EN 55014-1: 2006

EN 55014-2: 1997 + A1: 2001

EN 60335-1

EN 60335-2-41

EN 61000-3-2: 2006

EN 61000-3-3: 1995 + A1: 2001 + A2:
2005

Angewandtes

Konformitätsbewertungsverfahren

Anhang V

SchalleLeistungspegel dB(A)

BPE 4200/50

Gemessen: 82

Garantiert: 84

BPE 5000/55

Gemessen: 85

Garantiert: 87

Die Unterzeichnenden handeln im Auftrag
und mit Vollmacht der Geschäftsführung.



H. Jenner

CEO



S. Reiser

Head of Approbation

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG

Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40

D - 71364 Winnenden

Tel.: +49 7195 14-0

Fax: +49 7195 14-2212

Sonderzubehör

Die Abbildungen der nachfolgend aufgeführten Sonderzubehöre finden Sie auf Seite 4 dieser Anleitung.

6.997-350.0	Sauggarnitur 3,5m	Komplett anschlussfertiger, vakuumfester Saugschlauch mit Saugfilter und Rückflusstopp. Auch als Verlängerung des Saugschlauchs verwendbar. 3/4“(19mm) Schlauch mit G1(33,3mm) Anschlussgewinde.
6.997-349.0	Sauggarnitur 7,0m	
6.997-348.0	Saugschlauch 3,5m	Komplett anschlussfertiger, vakuumfester Saugschlauch zum Direktanschluss an die Pumpe. Zur Verlängerung der Sauggarnitur oder zur Verwendung mit Saugfiltern. 3/4“(19mm) Schlauch mit G1(33,3mm) Anschlussgewinde.
6.997-347.0	Saugschlauch Meterware 3/4“(19mm) 25m	Vakuumfester Spiralschlauch zum Zuschneiden von individuellen Schlauchlängen. Kombiniert mit Anschlussstücken und Saugfilter als individuelle Sauggarnitur einsetzbar.
6.997-346.0	Saugschlauch Meterware 1“(25,4mm) 25m	
6.997-360.0	Saugschlauch für Rammbrunnen und Rohrleitungen	Vakuumfester Spiralschlauch zum Anschluss an der Saugseite der Pumpe. 1“(25,4mm) Schlauch mit beidseitigem G1(33,3mm) Anschlussgewinde. Achtung: Der Saugschlauch darf nicht als Druckschlauch eingesetzt werden.
6.997-345.0	Saugfilter Basic 3/4“(19mm)	Zum Anschluss an die Saugschlauch-Meterware. Der Rückflusstopp verkürzt die Wiederansaugzeit. (Inklusive Schlauchklemmen)
6.997-342.0	Saugfilter Basic 1“(25,4mm)	
6.997-341.0	Saugfilter Premium	Zum Anschluss an die Saugschlauch-Meterware. Der Rückflusstopp verkürzt die Wiederansaugzeit. (Inklusive Schlauchklemmen). Robuste Metall-Kunststoff-Ausführung. Passend für 3/4“(19mm) oder 1“(25,4mm) Schläuche.
6.997-359.0	Pumpenanschlussstück G1 (33,3mm) inkl. Rückschlagventil	Passend für 3/4“(19mm) oder 1“(25,4mm) Schläuche. Mit G1 (33,3mm) Anschlussgewinde. Bei Verwendung für einen Hauswasserautomaten, bitte unbedingt die Flachdichtung einsetzen. Das beiliegende Rückschlagventil ist für diese Anwendung nicht geeignet.

6.997-358.0	Anschlussatz Basic G1(33,3mm)	Zum Anschluss von 1/2"(12,7mm) Wasserschl�chen an Pumpen mit G1(33,3mm) Anschlussgewinde.
6.997-340.0	Anschlussatz Premium G1(33,3mm)	Zum Anschluss von 3/4"(25,4mm) Wasserschl�chen an Pumpen mit G1(33,3mm) Anschlussgewinde. Für erhöhten Wasserdurchfluss.
6.997-343.0	Vorfilter (Durchfluss bis 3000 l/h)	Pumpenvorfilter zum Schutz der Pumpe vor groben Schmutzpartikeln oder Sand. Der Filtereinsatz kann zur Reinigung entnommen werden. Mit G1(33,3mm) Anschlussgewinde.
6.997-344.0	Vorfilter (Durchfluss bis 6000 l/h)	
6.997-356.0	Schwimmerschalter	Schaltet die Pumpe in Abhängigkeit vom Wasserstand automatisch ein und aus. Mit 10m Spezial-Anschlusskabel.
4.645-417.0	Druckausgleichsschlauch	Anschluss Schlauch zum Druckausgleich in der Hauswasserinstallation. Zum Anschluss der Pumpe an starre Rohrleitungssysteme. Zudem verhindert internes Speichervolumen im Schlauch häufiges Ein- und Ausschalten der Pumpe.

Hilfe bei Störungen

Achtung

Um Gefährdungen zu vermeiden, dürfen Reparaturen und der Einbau von Ersatzteilen nur vom autorisierten Kundendienst durchgeführt werden.

Vor allen Arbeiten am Gerät, Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen.

Störung	Ursache	Behebung
Pumpe läuft aber fördert nicht	Luft in der Pumpe	siehe Kapitel „Vorbereiten“ Abb. A und B und Kapitel „Betrieb“
	Ansaugleitung verstopft	Netzstecker ziehen und Ansaugleitung reinigen
	Vorfilter verunreinigt	Vorfilter und Rückschlagventil entnehmen und unter fließendem Wasser reinigen, ggf. Schmutzreste am Boden des Einfüllstutzens durch Öffnen der Ablassöffnung ausspülen.
Pumpe läuft nicht an oder bleibt während des Betriebs plötzlich stehen	Stromversorgung unterbrochen	Sicherungen und elektrische Verbindungen prüfen
	Vorfilter verunreinigt	Vorfilter und Rückschlagventil entnehmen und unter fließendem Wasser reinigen, ggf. Schmutzreste am Boden des Einfüllstutzens durch Öffnen der Ablassöffnung ausspülen.
Pumpe stoppt, im Display erscheint „Err1“, alle Leuchten blinken	Fehler auf Saugseite, kein Durchfluss, es wird kein Druck aufgebaut	Vorfilter und Rückschlagventil entnehmen und unter fließendem Wasser reinigen, ggf. Schmutzreste am Boden des Einfüllstutzens durch Öffnen der Ablassöffnung ausspülen. Anschlüsse auf Saugseite auf Leckagen prüfen. Neustart durch Drücken der „Set-Taste“.
	Durchflussmesser klemmt oder fehlt.	Richtige Einbaulage prüfen, Durchflussmesser reinigen. Neustart durch Drücken der „Set-Taste“.

Störung	Ursache	Behebung
Pumpe stoppt, im Display erscheint „Err2“, jeweils 2 Leuchten blinken wechselseitig	Fehler auf Druckseite, Durchfluss sehr gering, Pumpe schaltet aufgrund geringer Wasserentnahme häufig ein und aus.	Erfordert die Anwendung geringe Wasserentnahmen, kann die Schalthäufigkeit durch stufenweise Erhöhung der Nachlaufzeit verringert und damit das Auslösen des Fehlers „Err2“ vermieden werden. Neustart durch Drücken der „Set-Taste“.
	Fehler auf Druckseite, Pumpe schaltet aufgrund von Leckagen häufig ein und aus.	Druckseite auf Leckagen überprüfen und beseitigen (tropfender Wasserhahn). Neustart durch Drücken der „Set-Taste“.
Pumpe stoppt kurz und schaltet wieder ein, nach mehreren Schaltvorgängen erscheint im Display „Err2“, jeweils 2 Leuchten blinken wechselseitig	Druckabbau durch fehlendes oder defektes Rückschlagventil	Sicherstellen, dass Rückschlagventil richtig im Einfüllstutzen eingesetzt ist. Pflegehinweise beachten.
	Druckabbau durch Leckagen im System	Alle Anschlussstellen auf Saug- und Druckseite, sowie alle Deckel auf Dichtigkeit prüfen.
		Auf der Druckseite einen Druckausgleichsschlauch (siehe Sonderzubehör) einsetzen. Alternativ kann ein Druckausgleichsbehälter als Druckspeicher installiert werden.
Förderleistung nimmt ab oder ist zu gering	Ansaugleitung verstopft	Netzstecker ziehen und Ansaugleitung reinigen
	Vorfilter verunreinigt	Vorfilter und Rückschlagventil entnehmen und unter fließendem Wasser reinigen, ggf. Schmutzreste am Boden des Einfüllstutzens durch Öffnen der Ablassöffnung ausspülen.
	Undichtigkeit auf Saugseite	Kontrolle der gesamten Ansaugseite auf Dichtigkeit.
	Förderleistung der Pumpe ist abhängig von der Förderhöhe und der angeschlossenen Peripherie	Max. Förderhöhe beachten, siehe technische Daten, ggf. anderen Schlauchdurchmesser oder andere Schlauchlänge wählen

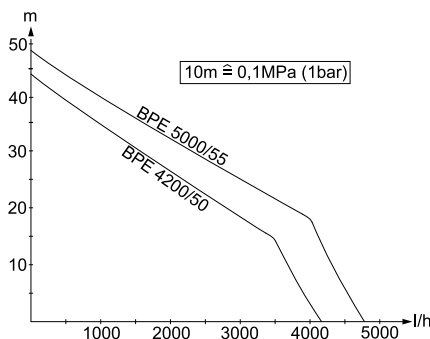
Bei Fragen oder Störungen hilft Ihnen unsere KÄRCHER-Niederlassung gerne weiter.
Adresse siehe Rückseite.

Technische Daten

		BPE 4200/50	BPE 5000/55
Spannung	V	230 - 240	230 - 240
Frequenz	Hz	50	50
Leistung P _{nenn}	W	1100	1300
Max. Fördermenge*	l/h	4200	4800
Max. Ansaughöhe	m	9	9
Max. Druck	MPa (bar)	0,49 (4,9)	0,55 (5,5)
Einschaltdruck	MPa (bar)	0,16 (1,6)	0,16 (1,6)
Nachlaufzeiten	s	3/5/10/20/30	3/5/10/20/30
Abschaltwert / Durchfluss	l/h	< 200	< 200
Max. Förderhöhe	m	49	55
Max. Korngröße der förderbaren Schmutzpartikel	mm	1	1
Gewicht	kg	10,3	11,9
LED Klasse 1 nach EN 60825-1			

Technische Änderungen vorbehalten!

*Die max. Fördermenge ergibt sich aus der Messung ohne eingesetztes Rückschlagventil.



Die mögliche Fördermenge ist umso größer:

- je geringer die Förderhöhen sind
- je grösser die Durchmesser der verwendeten Schläuche sind
- umso kürzer die verwendeten Schläuche sind

Dear Customer,



Please read and comply with these instructions prior to the initial operation of your appliance. Retain these operating instructions for future reference or for subsequent possessors.

Proper use

This appliance has been designed for use in private households and is not intended for commercial use.

The manufacturer is not responsible for any damages that may occur on account of improper use or wrong operations.

The appliance is primarily meant for use at home and in the garden.

Approved fluids that can be drained:

- processed water
- Well water
- Water source
- Rain water
- Water from swimming pool (provided the dosing of additives is proper)

Caution

The appliance is not suitable for the transport of drinking water.

Caustic, slightly inflammable and other explosive substances such as petrol, petroleum, diluted nitrogen, greases, oils, salt water and waste water from toilets as well as sludgy water that has a slower flow capacity than water, should not be transported using the pump. The temperature of the transported fluids should not exceed 35°C.

The appliance is not suitable for continuous pump operation (e.g. continuous circulation in a pond) or as a stationary installations (such as a lifting device).

Environmental protection



The packaging material can be recycled. Please do not place the packaging into the ordinary refuse for disposal, but arrange for the proper recycling.



Old appliances contain valuable materials that can be recycled. Please arrange for the proper recycling of old appliances. Please dispose your old appliances using appropriate collection systems.

Warranty

The warranty terms published by the relevant sales company are applicable in each country. We will repair potential failures of your appliance within the warranty period free of charge, provided that such failure is caused by faulty material or defects in manufacturing. In the event of a warranty claim please contact your dealer or the nearest authorized Customer Service centre. Please submit the proof of purchase.

Safety instructions

Danger of death

Violating these safety instructions may result in death through electrocution.

- Check the power cord with mains plug for damage before every use. If the power cord is damaged, please arrange immediately for the exchange by an authorized customer service or a skilled electrician.
- All electrical sockets should be fixed in an area that is protected against floods.
- Install the appliance in a safe position at a place protected against flooding.
- Unsuitable extension cables can be hazardous. Only use extension cables outdoors which have been approved for this purpose and labelled with a sufficient cable cross-section.
The plug and coupling of the extension cable used must be spray watertight.
- Do not use the power cord to carry/transport the machine.
- To separate the machine from the mains, pull the plug and not the power cord.
- Do not operate the appliance continuously in rain or during humid weather.

- Do not scrape the power cord across sharp edges and ensure that it does not get pressed.
- The voltage indicated on the type plate must correspond to the voltage of the electrical source.
- To avoid risks, all repairs and replacement of spare parts may only be carried out by the authorised customer service personnel.
- Do not use this pump as an immersion pump.
- When using the pump near to pools, garden ponds or fountains, observe a minimum distance of 2m and safeguard the device against slipping into the water.
- Follow the rules for electrical safety of equipment:

Only operate pumps near to pools, garden ponds or fountains, if they are equipped with an earth leakage circuit breaker with a nominal error current of max. 30 mA. It is not permitted to activate the pump, if persons are in the pool or garden pond.

For safety reasons, we recommend that you operate the appliance only via a earth-leakage circuit breaker (max. 30 mA).

The electrical connection of the system may only be performed by a qualified electrician. Please follow the respective national regulations!

In Austria pumps to be used in swimming pools and garden ponds should be equipped with a fixed connection line according to ÖVE B/EN 60555 Part 1 to 3; power supply should be via a ÖVE-tested isolating transformer whereby the secondary nominal voltage should not exceed 230V.

This device is not intended for use by persons (including children) with reduced physical, sensory or mental abilities or lacking experience and/or knowledge, unless they are supervised

by a person responsible for their safety or are instructed by these persons on the use of the device. Children should be supervised, to ensure that they do not play with the device.

Operations

System operation

The automatic house water system maintains the pressure in the mains automatically. The pump is turned on if the pressure falls below 0.16MPa (1.6 bar). The pump runs as long as the flow meter detects a water extraction (flow > 200 l/h). If the water extraction is finished, the pump is turned off after a short trailing period. The system is now under pressure. In the case of renewed water extraction and the resulting pressure drop, the pump starts again. The pump remains turned on for a 10s period ("overpump time") after the extraction is finished to build up the required pressure again. This period can be adjusted if needed.

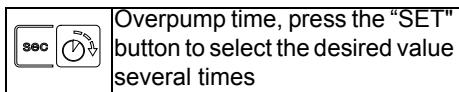
It should be increased if the pump is frequently switched on and off (in the case of reduced water extraction or system leakage).

Under ideal conditions, it can be reduced to save energy.

Settings

The display modes can be changed using the Mode button. The active light shows the current setting.

	Current system pressure (only BPE 5000/55)
	Current flow
	Accumulated water consumption, can be reset by pressing the "SET" button> for more than 3 seconds



If the pump is inactive for an extended period of time, the LEDs will switch from a continuous light to a blinking signal.

Start up

Please follow the safety instructions before start-up!

Description of the Appliance

- 1 Power cord with plug
- 2 Connection G1(33.3mm) Pressure pipe
- 3 Filling nozzle
- 4 Cover with prefilter and built in backflow valve
- 5 Drain opening
- 6 Connection G1(33.3mm) Suction pipe
- 7 Drain cover with flow meter and safety device
- 8 ON/OFF switch
- 9 Operation buttons
- 10 Status display
- 11 Display

Preparing the Appliance

Illustration 

- ➔ Connect anti-vacuum suction hose with backflow stop valve on the suction side. (see special accessories)

Note: Please use original Kärcher suction lines, filter components and hose connections. If components made by other manufacturers are used, there can be malfunctions when suctioning the liquid, especially if you are using bayonet connection systems.

- ➔ **With fixed installations:** Connect the pressure side to the pressure line using a flexible pressure compensating hose to reduce noise (see special accessories).

Tip: To make subsequent emptying of the system and pressure release easier, we

recommend you install a shut-off valve between pump and pressure line.

(not included in delivery)

By closing the shut-off valve when emptying the pump you can prevent water from escaping from the pressure line.

Illustration 

- ➔ Unscrew the lid of the filling nozzle and fill in water till it overflows.
- ➔ Screw on the lid on the filling nozzle.
- ➔ Open existing shutoff valves in the pressure pipe.

Note: If sandy water is to be transported, we strongly recommend using an additional prefilter (see special accessories). Please install this filter on the suction side of the pump, between the suction hose and the pump.

Operation

- ➔ Insert the mains plug into the socket.
- ➔ Turn on the machine.
- ➔ Wait until pump suction is established and uniform, and then close the shut-off valve on the pressure line.

After the pressure is built up, the pump will shut off after a short trailing time.

 **Caution**

System is under pressure!

Illustration 

Tip: When using the pump as a garden pump, raise the pressure hose to approx. 1m to reduce the suction time.

 **Caution**

Missing water supply is detected by the appliance. If no water is suctioned within the first four minutes, the pump will switch off. The display shows "Err1" (error on suction side).

Tip: Descriptions of the failure modes "Err1" and "Err2" can be found in the table "Troubleshooting".

Finish operation

- Turn off the appliance.
- Disconnect the main plug from the socket.
- Rinse the pump after every use if you use to transport water with additives.

Maintenance and Care

Caution

First pull out the plug from the mains before carrying out any tasks on the machine.

Open the connected shutoff valves to relief pressure and reclose them. The system is free of pressure.

Check pre-filter regularly for dirt. If it is visibly dirty, proceed as follows:

Illustration

- Unscrew the lid of the filling nozzle.
- Remove the pre-filter and the built in backflow valve and clean them under flowing water.

Illustration

- Unscrew the lid from the discharge opening and catch the escaping water.
- Remove the safety device and the flow meter from the discharge opening.
- Completely rinse the dirt residues from the floor of the fill neck.
- Install the components in reverse order. Pay attention to correct positioning!
- Screw the lid tightly onto the discharge opening

Maintenance

The appliance is maintenance-free.

Storage

- Empty water in the pump using the drain opening (item 5) for winter or extended storage.
Swing the device until all the water is gone.
- Store the appliance in a frost free area.

CE declaration

We hereby declare that the machine described below complies with the relevant basic safety and health requirements of the EU Directives, both in its basic design and construction as well as in the version put into circulation by us. This declaration shall cease to be valid if the machine is modified without our prior approval.

Product: Pump

Type: 1.645-xxx

Relevant EU Directives

98/37/EC

2006/95/EC

2004/108/EC

2000/14/EC

Applied harmonized standards

EN 55014-1: 2006

EN 55014-2: 1997 + A1: 2001

EN 60335-1

EN 60335-2-41

EN 61000-3-2: 2006

EN 61000-3-3: 1995 + A1: 2001 + A2: 2005

Applied conformity evaluation method

Appendix V

Sound power level dB(A)

BPE 4200/50

Measured: 82

Guaranteed: 84

BPE 5000/55

Measured: 85

Guaranteed: 87

The undersigned act on behalf and under the power of attorney of the company management.


H. Jenner
CEO


S. Reiser
Head of Approbation

Alfred Kärcher GmbH Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
D - 71364 Winnenden
Phone: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Special accessories

The figures of the following special accessories can be found on page 4 of these instructions.

6.997-350.0	Suction assembly, 3.5 m	Complete, ready to connect, vacuum-tight suction hose with suction filter and backflow preventer. Can also be used as an extension for the suction hose. 3/4" (19 mm) hose with G1 (33.3 mm) threaded connection.
6.997-349.0	Suction assembly, 7.0 m	
6.997-348.0	Suction hose 3.5 m	Complete ready to connect, vacuum tight suction hose for direct connection to the pump. To extend the suction assembly or for use with suction filters. 3/4" (19 mm) hose with G1 (33.3 mm) threaded connection.
6.997-347.0	Suction hose, by the meter, 3/4" (19 mm) 25 m	Vacuum-tight spiral hose, to be cut into individual lengths. Can be used as individual suction assembly combined with connections and suction filters.
6.997-346.0	Suction hose, by the meter, 1" (25.4 mm) 25 m	
6.997-360.0	Suction hose for driven well and pipelines	Vacuum-tight spiral hose to be connected on the suction side of the pump. 1" (25.4 mm) hose with threaded connection G1 (33.3 mm) on both ends. Caution: The suction hose may not be used as a pressure hose.
6.997-345.0	Suction filter Basic 3/4" (19 mm)	To be connected to the suction hose meter length. The backflow preventer shortens the re-suction time. (including hose clamps)
6.997-342.0	Suction filter Basic 1" (25.4 mm)	
6.997-341.0	Suction filter Premium	To be connected to the suction hose meter length. The backflow preventer shortens the re-suction time. (including hose clamps). Durable metal/plastic construction. Suitable for 3/4" (19 mm) or 1" (25.4 mm) hoses.
6.997-359.0	Pump connection G1 (33.3 mm) incl. Check valve	Suitable for 3/4" (19 mm) or 1" (25.4 mm) hoses. With G1" (33.3 mm) threaded connection. If used in a domestic water supply system, please use a flat seal. The included backflow valve is not suitable for this application.

6.997-358.0	Connection kit Basic G1(33.3 mm)	To connect 1/2"(12.7 mm) water hoses to pumps with G1(33.3 mm) threaded connections.
6.997-340.0	Connection kit Premium G1(33.3 mm)	To connect 3/4"(25.4mm) water hoses to pumps with G1(33.3 mm) threaded connections. For increased water flow.
6.997-343.0	Prefilter (flow up to 3,000 l/h)	Pump prefilter to protect the pump from coarse dirt particles or sand. The filter insert can removed for cleaning. With G1" (33.3 mm) threaded connection.
6.997-344.0	Prefilter (flow up to 6,000 l/h)	
6.997-356.0	Swimmer switch	Switches the pump on and off automatically depending on the water level. With 10 m special connection cable.
4.645-417.0	Pressure compensating hose	Connecting hose for the pressure compensation in the domestic water supply system. To connect the pump to rigid pipe line systems. Furthermore, the internal storage volume in the hose prevents frequent switching on and off of the pump.

Troubleshooting

Caution

To avoid risks, all repairs and replacement of spare parts may only be carried out by authorized customer service personnel.

First pull out the plug from the mains before carrying out any tasks on the machine.

Fault	Cause	Remedy
Pump runs but does not transport	Air in the pump	see chapter "Preparation" Diag. A and B and the chapter "Operation"
	Suction pipe blocked	Pull out the mains plug and clean the suction pipe
	Pre-filter is dirty	Remove the prefilter and the backflow valve and clean them under flowing water, rinse any dirt residues from the fill neck by opening the discharge opening.
Pump does not run or suddenly comes to a standstill during operations	Power supply interrupted	Check fuses and electrical connections
	Pre-filter is dirty	Remove the prefilter and the backflow valve and clean them under flowing water, rinse any dirt residues from the fill neck by opening the discharge opening.
Pump stops, the display shows "Err1", all lights blink.	Failure on the suction side, pressure cannot build up	Remove the prefilter and the backflow valve and clean them under flowing water, rinse any dirt residues from the fill neck by opening the discharge opening. Check connections on the suction side for leakage. Press the "SET" button to restart.
	Flow meter is jammed or missing.	Check for correct orientation. Clean flow meter. Press the "SET" button to restart.

Fault	Cause	Remedy
Pump stops, the display shows "Err2", two pairs of lights blink, alternating sides.	Failure in the pressure line, flow too small, the pump frequently switches on and off as a result of reduced water extraction.	If reduced water extraction is required, the switching frequency can be reduced by increasing the overpump time, and thus the occurrence of failure "Err2" can be avoided. Press the "SET" button to restart.
	Failure in the pressure line, the pump frequently switches on and off as a result of leakage.	Check and correct the pressure line for leakages (dripping water tap). Press the "SET" button to restart.
Pump stops intermittently and turns back on; after several switch procedures, the display shows "Err2"; two lights blink alternately	Pressure loss due to missing or defective backflow valve	Ensure that the backflow valve is correctly inserted into the fill neck. Observe the care instructions.
	Pressure reduction by leakages in the system	Check all connection locations on the suction and pressure sides as well as all the lids for tightness.
		Install a pressure compensating hose on the pressure side (see special accessories). As an alternative, a pressure compensating container can be installed as a pressure tank.
Pump transports is reducing or transported quantity is too low	Suction pipe blocked	Pull out the mains plug and clean the suction pipe
	Pre-filter is dirty	Remove the prefilter and the backflow valve and clean them under flowing water, rinse any dirt residues from the fill neck by opening the discharge opening.
	Suction side is leaky	Check the entire suction side for leaks
	The quantity transported by the pump depends on the transport height and the connected periphery	Keep max. flow height, see technical data. If necessary, select a different hose diameter or hose length.

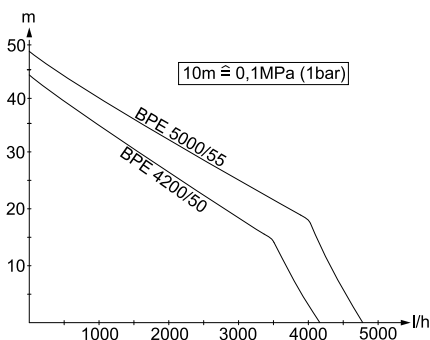
Our KÄRCHER branch will be pleased to help you further in the case of questions or faults. See address on the reverse.

Specifications

		BPE 4200/50	BPE 5000/55
Voltage	V	230 - 240	230 - 240
Frequency	Hz	50	50
Output P _{nom}	W	1100	1300
Max. flow rate*	l/h	4200	4800
Max. Suction height	m	9	9
Max. pressure	MPa (bar)	0,49 (4,9)	0,55 (5,5)
Pressure at switch-on	MPa (bar)	0,16 (1,6)	0,16 (1,6)
Overpump time setting	s	3/5/10/20/30	3/5/10/20/30
Cut off value / flow	l/h	< 200	< 200
Max. flow height	m	49	55
Max. grain size of the dirt particles that can be transported	mm	1	1
Weight	kg	10,3	11,9
LED class 1 as per EN 60825-1			

Subject to technical modifications!

*The max. flow rate is derived from the measurement without the backflow valve installed.



The possible flow rate is even larger:

- the lower the flow heights are
- the larger the diameter of the hoses used are
- the shorter the hoses used are.

Cher client,



Lisez attentivement ce mode d'emploi avant la première utilisation de l'appareil et respectez les conseils y figurant. Conservez ce mode d'emploi pour une utilisation ultérieure ou un éventuel repreneur de votre matériel.

Utilisation conforme

Cet appareil ne doit être utilisé que pour un usage domestique.

Le fabricant décline toute responsabilité en cas de dommages issus d'une utilisation non conforme ou incorrecte de l'appareil. L'appareil est essentiellement destiné à une utilisation dans la maison et le jardin.

Fluides d'alimentation autorisés :

- Eau d'usage
- Eau de puits
- Eau de source
- Eau de pluie
- Eau de piscine (dosage de l'additif selon les dispositions imposées au préalable)

Attention

L'appareil n'est pas destiné au transport d'eau potable.

Il est interdit de transporter des substances corrosives, facilement inflammables ou explosives (par ex. essence, pétrole, diluant pour laque cellulosique), graisses, huiles, eau salée et eaux usées en provenance des toilettes et pour les eaux boueuses dont la fluidité est inférieure à celle de l'eau. La température du fluide transporté ne doit pas dépasser 35° C.

L'appareil n'est pas approprié pour un fonctionnement en pompe ininterrompue (par ex. fonctionnement de circulation permanent dans une pièce d'eau) ou en installation stationnaire (par ex. installation de lavage).

Protection de l'environnement



Les matériaux constitutifs de l'emballage sont recyclables. Ne pas jeter

les emballages dans les ordures ménagères, mais les remettre à un système de recyclage.



Les appareils usés contiennent des matériaux précieux recyclables lesquels doivent être apportés à un système de recyclage. Pour cette raison, utilisez des systèmes de collecte adéquats afin d'éliminer les appareils usés.

Garantie

Dans chaque pays, les conditions de garantie en vigueur sont celles publiées par notre société de distribution responsable. Les éventuelles pannes sur l'appareil sont réparées gratuitement dans le délai de validité de la garantie, dans la mesure où celles-ci relèvent d'un défaut matériel ou d'un vice de fabrication. En cas de recours en garantie, adressez-vous à votre revendeur ou au service après-vente agréé le plus proche munis de votre preuve d'achat.

Consignes de sécurité

Danger de mort

Danger de mort par le courant électrique en cas de non-respect des consignes de sécurité !

- Vérifier avant chaque utilisation que le câble et la fiche mâle ne sont pas défectueux. Un câble d'alimentation endommagé doit immédiatement être remplacé par le service après-vente ou un électricien agréé.
- Toutes les connexions enfichées électriques doivent être effectuées dans une zone protégée contre les inondations.
- Disposer l'appareil à un endroit stable et qui ne risque pas d'être inondé.
- Des rallonges non adaptées peuvent présenter des risques. N'utiliser en plein air que des rallonges homologuées et signalées par Kärcher, avec une section suffisante.

Les fiches mâles et les raccords des câbles de rallonge utilisés doivent être protégés contre les éclaboussures.

- Ne pas utiliser le câble d'alimentation pour fixer ou transporter l'appareil.
- Pour débrancher l'appareil, tirer au niveau de la fiche secteur et non sur le câble d'alimentation.
- Ne pas utiliser l'appareil durablement dans la pluie ou en cas d'intempérie.
- Ne pas faire passer le câble d'alimentation sur des arêtes vives et ne pas le coincer.
- La tension indiquée sur la plaque signalétique de l'appareil doit correspondre à celle de la prise.
- Afin d'éviter tout danger, seul le service après-vente agréé est habilité à effectuer des réparations ou à monter des pièces de rechange sur l'appareil.
- La pompe ne doit pas être utilisée comme pompe submersible.
- En cas d'utilisation de la pompe près des piscines, d'étangs de jardin ou de fontaines, respecter une distance minimale de 2 m et bloquer l'appareil contre tout glissement dans l'eau.
- Respecter les dispositifs de sécurité électriques :

Les pompes peuvent être exploitées près des piscines, des étangs de jardin et des fontaines uniquement avec un disjoncteur à courant de défaut d'une intensité nominale de max. 30 mA. Si des personnes se trouvent dans les piscines ou l'étang de jardin, la pompe ne doit pas être utilisée.

Pour des raisons de sécurité, nous recommandons fondamentalement que l'appareil soit exploité avec un disjoncteur de courant de défaut (max. 30mA). Le raccordement électrique doit être exécuté uniquement par un électricien. Respecter impérativement les dispositions nationales pour cette opération !

En Autriche les pompes qui sont destinées à une utilisation près des piscines

et des étangs de jardin qui sont équipés d'une conduite de raccordement fixe doivent être, selon ÖVE B/EN 60555 parties 1 à 3, alimentées par un transformateur d'isolation contrôlé selon ÖVE, la tension nominale secondaire ne devant pas dépasser 230V.

Cet appareil n'est pas conçu pour être utilisé par des personnes (y compris des enfants) avec des capacités physiques, sensorielles ou mentales limitées ou manquant d'expérience et/ou de connaissances, sauf si elles sont surveillées par une personne responsable de leur sécurité ou si elles en obtiennent des instructions sur la manière d'utiliser l'appareil. Les enfants doivent être surveillés afin de s'assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.

Utilisation

Mode de fonctionnement

L'automate d'eau domestique maintient la pression dans le système de conduite automatique. Si la pression tombe en dessous de 0,16 MPa (1,6 bar), la pompe démarre. La pompe tourne tant que le débitmètre identifie un prélèvement d'eau (débit >200l/h). Si le prélèvement d'eau est terminé, la pompe se met hors service après une courte durée de marche par inertie. Le système est maintenant sous pression. La pompe redémarre en cas de prélèvement d'eau, en raison de la perte de pression en résultant. La durée de marche par inertie restaure la pression nécessaire dans le système, elle est préréglée sur 10 s et peut être modifiée en cas de besoin.

Une prolongation de la durée de marche par inertie s'impose lorsque la pompe est fréquemment en et hors service (en cas de prélèvement d'eau léger ou de fuites dans le système).

Dans des conditions idéales, la durée de marche par inertie peut être minimisée pour économiser l'énergie.

Réglages

Avec la touche Mode, il est possible de changer les modes d'affichage. La lampe active montre le réglage respectif.

	Pression système actuelle (uniquement BPE 5000/55)
	Débit actuel
	Consommation d'eau cumulée, peut être remis à zéro en appuyant sur la touche "SET" pendant >3 secondes
	Durée de marche par inertie, est modifiée par étapes en appuyant à plusieurs reprises sur la touche "SET"

Si la pompe n'est pas active pendant une période prolongée, les diodes passent de l'éclairage continu à un signal clignotant.

Mise en service

Avant la mise en service de la pompe, respecter impérativement les consignes de sécurité !

Description de l'appareil

- 1 Câble d'alimentation avec fiche secteur
- 2 Raccord G1(33,3 mm) conduite de pression
- 3 Col de remplissage
- 4 Couvercle avec préfiltre et soupape anti-retour intégrée
- 5 Orifice de rejet
- 6 Raccord G1(33,3 mm) conduite d'aspiration
- 7 Couvercle d'écoulement avec débitmètre et sécurité antiperte
- 8 Interrupteur - Marche/Arrêt
- 9 Touches de commande
- 10 Affichage de statut
- 11 Ecran

Préparation

Illustration A

- ➔ Raccorder un flexible d'aspiration résistant à la dépression avec clapet anti-retour du côté aspiration
(voir accessoires spéciaux).

Note : Veuillez utiliser les conduites d'aspiration, composants de filtre et raccords de flexibles Kärcher d'origine. En cas d'utilisation de composants d'autres fabricants, il peut se produire des dysfonctionnements du fluide de transport, en particulier si des systèmes de connexion à baïonnette sont utilisés.

- ➔ **En installation fixe :** Connecter le côté pression avec un flexible de compensation de pression à la conduite de pression pour la réduction du bruit (voir accessoires spéciaux).

Conseil : Pour simplifier la purge et l'élimination de la pression du système à l'avenir, nous recommandons de monter un robinet de retenue entre la pompe et le flexible de pression.

(ces éléments ne font pas partie de l'étendue de livraison).

Lors d'une vidange de la pompe, une fermeture du robinet de retenue permet d'empêcher que l'eau ne s'écoule de la conduite de pression.

Illustration B

- ➔ Dévisser le couvercle de la tubulure de remplissage et remplir d'eau jusqu'au débordement.
- ➔ Visser fermement le couvercle sur la tubulure de remplissage.
- ➔ Ouvrir les vannes d'arrêt présentes dans la conduite de pression.

Note : Si de l'eau sableuse doit être transportée, nous recommandons vivement d'utiliser un préfiltre supplémentaire (voir accessoires spéciaux). Le monter du côté dépression de la pompe, entre le flexible d'aspiration et la pompe.

Fonctionnement

- Brancher la fiche secteur dans une prise de courant.
- Allumer l'appareil.
- Attendre jusqu'à ce que la pompe aspire et transporte uniformément, puis fermer les soupapes d'arrêt dans la conduite de pression.

La pompe se met hors service après l'établissement de la pression à l'issue d'une brève durée de marche par inertie.

Attention

Le système est sous pression !

Illustration

Conseil : En cas de mise en service comme pompe de jardin, soulever le flexible de pression d'env. 1 m pour raccourcir la durée d'aspiration.

Attention

L'appareil identifie l'alimentation d'eau manquante. S'il n'est pas aspiré ni transporté d'eau à la mise en service pendant 4 min. la pompe se met hors service. "Err1" est affiché dans l'écran (défaut côté aspiration).

Conseil : Description des modes de défaut "Err1" et "Err2" dans le tableau "Aide pour les défauts".

Fin de l'utilisation

- Mettre l'appareil hors tension.
- Débrancher la fiche secteur.
- pour le transport d'eau avec des additifs, rincer la pompe à l'eau claire après chaque utilisation.

Entretien, maintenance

Attention

Avant d'effectuer tout type de travaux sur l'appareil, le mettre hors service et débrancher la fiche électrique.

Ouvrir la vanne d'arrêt raccordée pour la décompression puis la refermer. Le système est hors pression.

Contrôler régulièrement l'encrassement du préfiltre. Procéder de la manière suivante pour les salissures visibles :

Illustration

- Dévisser le couvercle du col de remplissage.
- Retirer le préfiltre et la soupape anti-retour intégrée et les nettoyer à l'eau courante.

Illustration

- Dévisser le couvercle sur l'orifice d'écoulement et récupérer l'eau qui s'écoule.
- Retirer la sécurité antiperte et le débitmètre de l'orifice de vidange.
- Rincer la totalité des restes de salissures de la tubulure de remplissage.
- Mettre en place les composants dans l'ordre inverse.
Veiller à une position de montage correcte !
- Visser le couvercle à la main sur l'orifice de vidange.

Maintenance

L'appareil ne nécessite aucune maintenance.

Entreposage

- Pour l'hivernage et un entreposage prolongé, vider l'eau dans la pompe au-dessus de l'orifice de vidange (pos. 5). Basculer ce faisant le couvercle jusqu'à ce que toute l'eau se soit écoulée.
- Conserver l'appareil dans un lieu à l'abri du gel.

Déclaration CE

Nous certifions par la présente que la machine spécifiée ci-après répond de par sa conception et son type de construction ainsi que de par la version que nous avons mise sur le marché aux prescriptions fondamentales stipulées en matière de sécurité et d'hygiène par les directives européennes en vigueur. Toute modification apportée à la machine sans notre accord rend cette déclaration invalide.

Produit: Pompe

Type: 1.645-xxx

Directives européennes en vigueur :

98/37/CE

2006/95/CE

2004/108/CE

2000/14/CE

Normes harmonisées appliquées :

EN 55014-1: 2006

EN 55014-2: 1997 + A1: 2001

EN 60335-1

EN 60335-2-41

EN 61000-3-2: 2006

EN 61000-3-3: 1995 + A1: 2001 + A2:

2005

Procédures d'évaluation de la conformité

Annexe V

Niveau de puissance acoustique dB(A)

BPE 4200/50

Mesuré: 82

Garanti: 84

BPE 5000/55

Mesuré: 85

Garanti: 87

Les soussignés agissent sur ordre et sur procuration de la Direction commerciale.



H. Jenner
CEO



S. Reiser
Head of Approbation

Alfred Kärcher GmbH Co. KG

Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40

D - 71364 Winnenden

Téléphone : +49 7195 14-0

Télécopieur : +49 7195 14-2212

Accessoires en option

Les illustrations des accessoires en option présentés ci-dessous se trouvent sur la page 4 de ce manuel.

6.997-350.0	Garniture d'aspiration 3,5m	Tuyau d'aspiration résistant au vide, entièrement prêt à être connecté avec filtre d'aspiration et clapet anti-retour. Aussi utilisable comme rallonge du tuyau d'aspiration. Tuyau 3/4"(19mm) avec filetage de raccord G1(33,3mm).
6.997-349.0	Garniture d'aspiration 7,0m	
6.997-348.0	Tuyau d'aspiration 3,5m	Tuyau d'aspiration résistant au vide, entièrement prêt à être connecté pour une connexion directe à la pompe. Pour le prolongement de la garniture d'aspiration ou pour une utilisation avec des filtres d'aspiration. Tuyau 3/4"(19mm) avec filetage de raccord G1(33,3mm).
6.997-347.0	Tuyau d'aspiration au mètre 3/4" (19mm) 25m	Tuyau spiralé résistant au vide pour la découpe de longueurs de tuyau individuelles. Combiné à des pièces de raccordement et des filtres d'aspiration, aussi utilisable comme garniture d'aspiration individuelle.
6.997-346.0	Tuyau d'aspiration au mètre 1" (25,4mm) 25m	
6.997-360.0	Flexible d'aspiration pour puits abyssins et conduites tubulaires	Flexible en spirale résistant au vide pour le raccordement au côté dépression de la pompe. Flexible 1" (25,4mm) avec filetage de raccordement G1(33,3mm) des deux côtés. Attention : Le flexible d'aspiration ne doit pas être mis en œuvre comme flexible de pression.
6.997-345.0	Filtre d'aspiration Basic 3/4"(19mm)	Pour la connexion au tuyau d'aspiration au mètre. Le clapet anti-retour raccourcit le temps de réaspiration. (avec pinces à tuyau)
6.997-342.0	Filtre d'aspiration Basic 1"(25,4mm)	
6.997-341.0	Filtre d'aspiration Premium	Pour la connexion au tuyau d'aspiration au mètre. Le clapet anti-retour raccourcit le temps de réaspiration. (avec pinces à tuyau). Version robuste en métal et plastique. Convient pour les tuyaux de 3/4"(19mm) ou 1"(25,4mm).

6.997-359.0	Elément de raccordement de pompe G1 (33,3mm) y compris soupape anti-retour	Convient pour les tuyaux de 3/4" (19mm) ou 1" (25,4mm). Avec un filetage de raccord G1 (33,3mm). En cas d'utilisation pour un automate d'eau domestique, impérativement mettre le joint plat en place. La soupape anti-retour jointe n'est pas appropriée pour cette application.
6.997-358.0	Bloc de raccordement Basic G1(33,3mm)	Pour la connexion de tuyaux d'eau de 1/2" (12,7mm) aux pompes avec filetage de raccord G1(33,3mm).
6.997-340.0	Bloc de raccordement Premium G1(33,3mm)	Pour la connexion de tuyaux d'eau de 3/4" (25,4mm) aux pompes avec filetage de raccord G1(33,3mm). Pour un débit d'eau plus important.
6.997-343.0	Préfiltre (débit jusqu'à 3000 l/h)	Préfiltre de la pompe pour protéger la pompe des grandes particules de saletés ou du sable. La cartouche de filtre peut être prélevée pour le nettoyage. Avec un filetage de raccord G1 (33,3mm).
6.997-344.0	Préfiltre (débit jusqu'à 6 000 l/h)	
6.997-356.0	Interrupteur à flotteur	Allume et éteint automatiquement la pompe en fonction du niveau d'eau. Avec câble de raccordement spécial de 10m.
4.645-417.0	Flexible de compensation de pression	Flexible de raccordement pour la compensation de pression dans l'installation d'eau domestique. Pour le raccordement de la pompe à des systèmes de conduite rigides. Un volume de réserve interne dans le flexible empêche en outre une mise en et hors service fréquente de la pompe.

Attention

Afin d'éviter tout danger, seul le service après-vente agréé est habilité à effectuer des réparations ou à monter des pièces de rechange sur l'appareil.

Avant d'effectuer tout type de travaux sur l'appareil, le mettre hors service et débrancher la fiche électrique.

Panne	Cause	Remède
La pompe tourne mais ne débite pas	Air dans la pompe	cf. chapitre "préparer" ill. A et B et chapitre "Fonctionnement"
	Conduite d'aspiration bouchée	Débrancher le câble d'alimentation et nettoyer la conduite d'aspiration.
	Préfiltre sale	Retirer le préfiltre et la soupape anti-retour et Les nettoyer à l'eau courante, si nécessaire laver les restes de salissures sur le fond de la tubulure de remplissage en ouvrant l'orifice de rejet.
La pompe ne tourne pas ou s'arrête soudainement en cours de fonctionnement	Alimentation électrique coupée	Contrôler les fusibles et les connexions électriques
	Préfiltre sale	Retirer le préfiltre et la soupape anti-retour et Les nettoyer à l'eau courante, si nécessaire laver les restes de salissures sur le fond de la tubulure de remplissage en ouvrant l'orifice de rejet.
La pompe s'arrête, "Err1" apparaît dans l'écran, toutes les lampes clignotent	Défaut côté dépression, pas de débit, la pression n'est pas établie	Retirer le préfiltre et la soupape anti-retour et Les nettoyer à l'eau courante, si nécessaire laver les restes de salissures sur le fond de la tubulure de remplissage en ouvrant l'orifice de rejet. Contrôler la présence de fuite côté dépression. Redémarrage après avoir appuyé sur la touche "Set".
	Le débitmètre est bloqué ou manque.	Contrôler la position de montage correcte, nettoyer le débitmètre. Redémarrage après avoir appuyé sur la touche "Set".

Panne	Cause	Remède
La pompe s'arrête, "Err2" apparaît dans l'écran, 2 lampes clignent respectivement en alternance	Défaut côté pression, débit très faible, la pompe se met souvent en et hors service en raison d'un faible prélèvement d'eau.	Si l'application impose de faibles prélèvements d'eau, la fréquence de commutation peut être réduite en augmentant par étapes la durées de marche par inertie et ainsi l'apparition du défaut "err2" évitée. Redémarrage après avoir appuyé sur la touche "Set".
	Défaut côté pression, la pompe se met souvent en et hors service en raison de fuites.	Contrôler la présence de fuites côté pression et les éliminer (robinet qui goutte). Redémarrage après avoir appuyé sur la touche "Set".
La pompe s'arrête brièvement et se remet en service, après plusieurs processus de commutation, "Err2" s'affiche dans l'écran, deux témoins clignent en alternance	Diminution de la pression par clapet anti-retour manquant ou défectueux	S'assurer que la soupape anti-retour est correctement insérée dans la tubulure de remplissage. Respecter les instructions d'entretien.
	Diminution de la pression en raison de fuites du système	Contrôler l'étanchéité de tous les points de connexion sur les côtés d'aspiration et de pression, ainsi que tous les couvercles.
		Mettre en place un flexible de compensation de la pression (voir accessoires spéciaux) du côté pression. Il est possible en alternative d'installer un réservoir de compensation de la pression en réserve de pression.
Le débit diminue ou est trop faible	Conduite d'aspiration bouchée	Débrancher le câble d'alimentation et nettoyer la conduite d'aspiration.
	Préfiltre sale	Retirer le préfiltre et la soupape anti-retour et Les nettoyer à l'eau courante, si nécessaire laver les restes de salissures sur le fond de la tubulure de remplissage en ouvrant l'orifice de rejet.
	Fuite côté aspiration	Contrôle de l'étanchéité de l'ensemble du côté aspiration.
	Le débit de la pompe dépend de la hauteur manométrique et des périphériques raccordés	Respecter la hauteur manométrique max., cf. les caractéristiques techniques, le cas échéant sélectionner un autre diamètre de flexible ou une autre longueur de flexible.

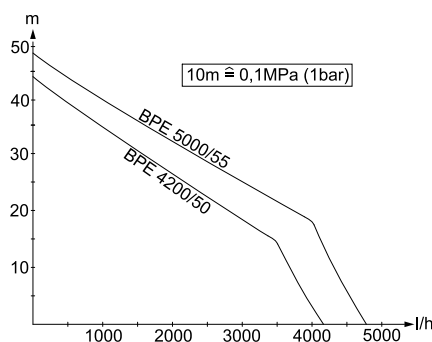
Notre succursale KÄRCHER se tient à votre entière disposition pour d'éventuelles questions ou problèmes. L'adresse figure au dos.

Caractéristiques techniques

		BPE 4200/50	BPE 5000/55
Tension	V	230 - 240	230 - 240
Fréquence	Hz	50	50
Puissance P_{nom}	W	1100	1300
Débit max.*	l/h	4200	4800
Hauteur max. de l'aspiration	m	9	9
Pression max.	MPa (bar)	0,49 (4,9)	0,55 (5,5)
Pression de mise en service	MPa (bar)	0,16 (1,6)	0,16 (1,6)
Durées de marche par inertie	s	3/5/10/20/30	3/5/10/20/30
Valeur de mise hors service / débit	l/h	< 200	< 200
Hauteur manométrique max.	m	49	55
Granulométrie max. des particules d'impuretés transportables	mm	1	1
Poids	kg	10,3	11,9
Classe DEL 1 selon EN 60825-1			

Sous réserve de modifications techniques !

*Le débit max. ressort de la mesure sans utiliser de soupape anti-retour



La quantité transportée possible augmente

- plus la hauteur manométrique est réduite
- Plus le diamètre des flexibles utilisés est grand,
- plus les flexibles utilisés sont petits

Gentile cliente,



Prima di utilizzare l'apparecchio per la prima volta, leggere e seguire queste istruzioni per l'uso. Conservare le presenti istruzioni per l'uso per consultarle in un secondo tempo o per darle a successivi proprietari.

Uso conforme a destinazione

Questo apparecchio è concepito per il solo uso domestico e non deve essere adibito ad uso commerciale o industriale.

Il produttore non è responsabile per eventuali danni causati dall'uso improprio e/o uso che non corrisponde a quello conforme a destinazione.

L'apparecchio è indicato prevalentemente per l'uso in casa ed in giardino.

Liquidi trasportabili consentiti:

- Acqua riciclata
- acqua di pozzo
- acqua sorgiva
- acqua piovana
- Acqua piscine (partendo da un dosaggio conforme degli additivi)

Attenzione

L'apparecchio non si adatta al trasporto di acqua potabile.

Non è possibile trasportare materiali irritanti, facilmente infiammabili o esplosivi (ad es. benzina, petrolio, nitrodiluente), grassi, oli, acqua salata e acque di scarico delle toilette ed acqua-fango con una fluidità inferiore all'acqua. La temperatura del liquido trasportato non deve superare i 35° C.

L'apparecchio non si adatta al funzionamento con pompa continuo (ad es. al funzionamento con pompa di circolazione in stagni) o come installazione fissa (ad es. impianto di sollevamento).

Protezione dell'ambiente



Tutti gli imballaggi sono riciclabili. Gli imballaggi non vanno gettati nei rifiuti domestici, ma consegnati ai relativi centri di raccolta.



Gli apparecchi dismessi contengono materiali riciclabili preziosi e vanno perciò consegnati ai relativi centri di raccolta. Si prega quindi di smaltire gli apparecchi dismessi mediante i sistemi di raccolta differenziata.

Garanzia

Le condizioni di garanzia valgono nel rispettivo paese di pubblicazione da parte della nostra società di vendita competente. Entro il termine di garanzia eliminiamo gratuitamente eventuali guasti all'apparecchio, se causati da difetto di materiale o di produzione. Nei casi previsti dalla garanzia si prega di rivolgersi al proprio rivenditore, oppure al più vicino centro di assistenza autorizzato, esibendo lo scontrino di acquisto.

Norme di sicurezza

Pericolo di morte

In caso di inosservanza delle avvertenze di sicurezza sussiste il pericolo di morte a causa di scosse elettriche!

- Prima di ogni utilizzo controllate eventuali danni sulla linea di allacciamento e sulla spina di alimentazione. Lasciate sostituire immediatamente la linea di allacciamento danneggiata dal servizio clienti autorizzato/personale specializzato in elettricità.
- Tutte le connessioni elettriche a spina devono essere collocate in una zona antiallagamento.
- Montare l'apparecchio in modo stabile e antiallagamento.
- Prolunghe non adatte possono risultare pericolose. All'aperto utilizzate solo prolunghe autorizzate e previste per quell'utilizzo con sezione di conduzione sufficiente.

La spina ed il collegamento del cavo prolunga utilizzato devono essere protetti dagli spruzzi d'acqua.

- Non usare il cavo di allacciamento alla rete per trasportare o fissare l'apparecchio.

- Non scollegare la spina dalla presa tirando il cavo di collegamento.
- Non alimentare l'apparecchio per un lungo periodo sotto la pioggia o in presenza di forte umidità.
- Tenere lontano il cavo di allacciamento da spigoli vivi ed evitare di schiacciarlo.
- La tensione indicata sulla targhetta dell'apparecchio deve corrispondere a quella della sorgente di corrente.
- Per escludere qualsiasi rischio, gli interventi di riparazione e il montaggio dei pezzi di ricambio vanno effettuati esclusivamente dal servizio assistenza autorizzato.
- La pompa non può essere usata come pompa sommersa.
- Nel caso in cui si utilizzi la pompa in piscine, vasche da giardino o fontane, rispettare una distanza minima di 2m ed assicurare l'apparecchio affinché non possa scivolare in acqua.
- Rispettare le norme vigenti per i dispositivi elettrici di protezione:
Le pompe possono essere utilizzate in piscine, vasche da giardino e fontane a getto solo con un interruttore differenziale con una corrente di guasto nominale di max. 30 mA. Non utilizzare la pompa se nella piscina o nella vasca da giardino si trovano delle persone.
Per motivi di sicurezza si consiglia in linea di principio di utilizzare l'apparecchio solo con un interruttore differenziale (max. 30 mA).
Il collegamento elettrico deve essere eseguito solo da un elettricista qualificato. Osservare assolutamente le disposizioni nazionali vigenti.

In Austria le pompe da utilizzare per piscine e vasche da giardino, dotate di una linea di allacciamento fissa, devono essere alimentate secondo ÖVE B/EN 60555 parte 1-3, mediante un trasformatore di separazione certificato ÖVE, laddove la tensione nominale secondaria non deve superare i 230 V.

Questo apparecchio non è destinato all'uso da parte di persone (compresi bambini) dalle facoltà fisiche, sensoriali o intellettuali limitate o carenti di esperienza e/o conoscenze, a meno che costoro non vengano sorvegliati da una persona responsabile della loro sicurezza o ricevano da questa istruzioni sull'uso dell'apparecchio. Sorvegliare i bambini per assicurarsi che non giochino con l'apparecchio.

Uso

Modalità di funzionamento

L'automatismo di acqua di servizio mantiene stabile la pressione nelle condutture. Quando la pressione scende sotto i 0,16MPa (1,6 bar), si avvia la pompa. La pompa funziona fino a quando il flussometro rileva un prelievo d'acqua (portata >200l/h). Quando termina il prelievo d'acqua, dopo un breve periodo di incidenza, la pompa si disattiva. A questo punto il sistema è sotto pressione. In caso di prelievo d'acqua e relativo calo della pressione, la pompa si riavvia.

Il tempo di incidenza crea la pressione necessaria nel sistema. È preimpostato a 10s ed all'occorrenza può essere modificato. Un allungamento del tempo di incidenza è necessario quando la pompa di attiva e si disattiva di frequente (in caso di basso prelievo d'acqua o perdite nel sistema). In condizioni ideali il tempo di incidenza può essere ridotto per un maggior risparmio energetico.

Impostazioni

Con il tasto Mode è possibile modificare le modalità di visualizzazione. La spia attiva indica la relativa impostazione.

	pressione attuale del sistema (solo BPE 5000/55)
	portata attuale

	Il consumo d'acqua accumulato può essere azzerato premendo il tasto „SET“ per >3sec
	Il tempo di incidenza può essere modificato gradualmente premendo più volte il tasto „SET“

Quando la pompa non è utilizzata per un periodo prolungato, i LED passano dalla illuminazione fissa al segnale lampeggiante.

Messa in funzione

Prima di mettere in funzione la pompa è necessario osservare le avvertenze di sicurezza!

Descrizione dell'apparecchio

- 1 Cavo di allacciamento alla rete con spina
- 2 Collegamento tubo di mandata G1(33,3mm)
- 3 Bocchettone di riempimento
- 4 Coperchio con prefiltro e valvola di non ritorno integrata
- 5 Apertura di scarico
- 6 Collegamento tubo di aspirazione G1(33,3mm)
- 7 Coperchio di scarico con flussometro e protezione antiperdita
- 8 Interruttore on/off
- 9 Tasti di comando
- 10 Indicatore di stato
- 11 Display

Operazioni preliminari

Figura A

- Collegare un tubo flessibile di aspirazione resistente al vuoto con un dispositivo antiriflusso al lato di aspirazione.
(vedi accessorio optional)

Nota: Si prega di utilizzare tubi di aspirazione, componenti di filtraggio e raccordi per tubi flessibili originali Kärcher. Se si utilizzano componenti di altri produttori si possono verificare dei malfunzionamenti durante l'aspirazione del liquido, in particolare se si utilizzano sistemi di collegamento a baionetta.

- **In caso di installazione fissa:** Per la riduzione della rumorosità, collegare il lato di mandata al tubo flessibile di compensazione a pressione con il tubo di mandata (vedi accessorio optional).

Suggerimento: Per semplificare il successivo svuotamento e lo scarico della pressione dal sistema, consigliamo il montaggio di un rubinetto di chiusura tra pompa e tubo dimandata.

(non compreso nella fornitura)

In caso di svuotamento della pompa con la chiusura del rubinetto di chiusura è possibile impedire che l'acqua possa fuoriuscire dal tubo di mandata.

Figura B

- Svitare il coperchio sul bocchettone di riempimento e versare acqua fino alla fuoriuscita.
- Stringere a mano l'apparecchio sul bocchettone di riempimento.
- Aprire le valvole di chiusura presenti nel tubo di mandata.

Avviso: Quando deve essere alimentata dell'acqua sabbiosa, consigliamo vivamente di impiegare un prefiltro supplementare (vedi accessorio optional). Questo deve essere montato sul lato di aspirazione tra il tubo flessibile di aspirazione e pompa.

Funzionamento

- ➔ Inserire la spina in una presa elettrica.
- ➔ Accendere l'apparecchio.
- ➔ Attendere fino a quando la pompa aspira ed alimenta, quindi chiudere le valvole di chiusura nel tubo di mandata.

Dopo aver raggiunto la pressione la pompa si disattiva dopo un breve tempo di incidenza.

⚠ **Attenzione**

Il sistema è sotto pressione!

Figura

Suggerimento: Nel caso in cui il prodotto venga utilizzato come pompa da giardino, per una riduzione del tempo di aspirazione, sollevare il tubo a pressione a ca. 1m.

⚠ **Attenzione**

L'assenza dell'alimentazione idrica è rilevata dall'apparecchio. Se alla messa in funzione non si aspira e si alimenta dell'acqua entro 4 min, la pompa si disattiva. Sul display appare „Err1“ (Errore sul lato di aspirazione).

Suggerimento: Descrizione degli errori "Err1" ed "Err2" nella tabella „Guida alla risoluzione dei guasti“.

Dopo l'uso

- ➔ Spegnerne l'apparecchio.
- ➔ Staccare la spina di alimentazione dalla presa.
- ➔ in caso di alimentazione di acqua con additivi, sciacquare la pompa dopo ogni impiego con acqua pulita.

Cura e manutenzione

⚠ **Attenzione**

Disattivare l'apparecchio ed estrarre la spina di alimentazione prima di effettuare interventi sull'apparecchio.

Aprire le valvole di chiusura collegate per scaricare la pressione e richiuderle. Il sistema è depressurizzato.

Controllare regolarmente il pre-filtro e verificare la presenza di impurità. In caso di impurità visibili, procedere nel modo seguente:

Figura

- ➔ Svitare il coperchio sul bocchettone di riempimento.
- ➔ Rimuovere il pre-filtro e la valvola di non ritorno integrata e pulirli sotto acqua corrente.

Figura

- ➔ Svitare il coperchio sull'apertura di scarico e raccogliere l'acqua che fuoriesce.
- ➔ Rimuovere la protezione antiperdita ed il flussometro dall'apertura di scarico.
- ➔ Sciacquare i residui di sporco dal fondo del manicotto di riempimento.
- ➔ Reinserire i componenti in ordine inverso.
Verificare la corretta posizione di montaggio!
- ➔ Stringere a mano il coperchio sull'apertura di scarico

Manutenzione

L'apparecchio è senza manutenzione.

Supporto

- ➔ Per il periodo invernale ed in caso di conservazione prolungata svuotare l'acqua nella pompa attraverso l'apertura di scarico (Pos. 5).
Girare l'apparecchio in modo tale che tutta l'acqua possa fuoriuscire.
- ➔ Conservare l'apparecchio in un luogo protetto dal gelo.

Dichiarazione CE

Con la presente si dichiara che la macchina qui di seguito indicata, in base alla sua concezione, al tipo di costruzione e nella versione da noi introdotta sul mercato, è conforme ai requisiti fondamentali di sicurezza e di sanità delle direttive CE. In caso di modifiche apportate alla macchina senza il nostro consenso, la presente dichiarazione perde ogni validità.

Prodotto: Pompa

Modelo: 1.645-xxx

Direttive CE pertinenti

98/37/CE

2006/95/CE

2004/108/CE

2000/14/CE

Norme armonizzate applicate

EN 55014-1: 2006

EN 55014-2: 1997 + A1: 2001

EN 60335-1

EN 60335-2-41

EN 61000-3-2: 2006

EN 61000-3-3: 1995 + A1: 2001 + A2:

2005

Procedura di valutazione della conformità applicata

Allegato V

Livello di potenza sonora dB(A)

BPE 4200/50

Misurato: 82

Garantito: 84

BPE 5000/55

Misurato: 85

Garantito: 87

I firmatari agiscono su incarico e con la procura dell'amministrazione.



H. Jenner
CEO



S. Reiser
Head of Probation

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG

Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40

D - 71364 Winnenden

Tel.: +49 7195 14-0

Fax: +49 7195 14-2212

Accessori optional

Le illustrazioni relative agli accessori speciali riportate di seguito si trovano a pagina 4 delle presenti istruzioni.

6.997-350.0	Raccordo di aspirazione 3,5m	Tubo flessibile di aspirazione pronto da montare e resistente al vuoto con filtro di aspirazione e valvola antiriflusso. Utilizzabile anche come prolunga del tubo flessibile di aspirazione. Tubo flessibile da 3/4" (19mm) con filettatura di raccordo G1(33,3mm).
6.997-349.0	Raccordo di aspirazione 7,0m	
6.997-348.0	Tubo di aspirazione 3,5m	Tubo flessibile di aspirazione pronto da montare e resistente al vuoto per il collegamento diretto alla pompa. Per la prolunga del raccordo di aspirazione o per l'uso con filtri di aspirazione. Tubo flessibile da 3/4" (19mm) con filettatura di raccordo G1(33,3mm).
6.997-347.0	Tubo flessibile di aspirazione a metro 3/4" (19mm) 25m	Tubo flessibile a spirale resistente al vuoto per il taglio di lunghezze su misura. Combinato con elementi di raccordo e filtri di aspirazione è impiegabile come raccordo di aspirazione individuale.
6.997-346.0	Tubo flessibile di aspirazione a metro 1" (25,4mm) 25m	
6.997-360.0	Tubo flessibile di aspirazione per pozzi e tubazioni	Tubo flessibile resistente al vuoto per il collegamento al lato di aspirazione della pompa. Tubo flessibile da 1" (25,4mm) con filettatura di raccordo bilaterale G1 (33,3mm). Attenzione: Il tubo flessibile di aspirazione non deve essere impiegato come tubo flessibile a pressione.
6.997-345.0	Filtro di aspirazione Basic 3/4" (19mm)	Per il collegamento al tubo flessibile di aspirazione a metro. La valvola antiriflusso riduce il tempo di ri-aspirazione. (inclusi morsetti per tubi flessibili)
6.997-342.0	Filtro di aspirazione Basic 1" (25,4mm)	
6.997-341.0	Filtro di aspirazione Premium	Per il collegamento al tubo flessibile di aspirazione a metro. La valvola antiriflusso riduce il tempo di ri-aspirazione. (inclusi morsetti per tubi flessibili). Esecuzione robusta in metallo-plastica. Adatto per tubi flessibili da 3/4" (19mm) o 1" (25,4mm).

6.997-359.0	Raccordo per pompa G1 (33,3mm) incl. Valvola di non ritorno	Adatto per tubi flessibili da 3/4" (19mm) o 1" (25,4mm). Con filettatura di raccordo G1 (33,3mm). Quando si utilizzano automatismi di acqua di servizio, si prega di introdurre la guarnizione piatta. La valvola di non ritorno compresa nella fornitura non è adatta per questa applicazione.
6.997-358.0	Set di collegamento Basic G1(33,3mm)	Per il collegamento di tubi flessibili per acqua da 1/2" (12,7mm) a pompe con filettatura di collegamento da G1(33,3mm).
6.997-340.0	Set di collegamento Premium G1(33,3mm)	Per il collegamento di tubi flessibili per acqua da 3/4" (25,4mm) a pompe con filettatura di collegamento da G1(33,3mm). Per un maggiore l'afflusso di acqua.
6.997-343.0	Prefiltro (portata fino a 3000 l/h)	Prefiltro della pompa per proteggere la pompa da particelle di sporco grossolane o sabbia. La cartuccia del filtro può essere rimossa per la pulizia. Con filettatura di raccordo G1 (33,3mm).
6.997-344.0	Prefiltro (portata fino a 6.000 l/h)	
6.997-356.0	Interruttore a galleggiante	Attiva o disattiva la pompa automaticamente in base al livello dell'acqua. Con cavo di collegamento speciale di 10m.
4.645-417.0	Tubo flessibile di compensazione pressione	Tubo flessibile di collegamento per la compensazione della pressione nell'installazione di acqua domestica. Per il collegamento della pompa a sistemi di tubature rigidi. Inoltre il volume di accumulo interno nel tubo flessibile impedisce una frequente attivazione e disattivazione della pompa.

Guida alla risoluzione dei guasti

Attenzione

Per escludere qualsiasi rischio, gli interventi di riparazione e il montaggio dei pezzi di ricambio vanno effettuati esclusivamente dal servizio assistenza autorizzato.

Disattivare l'apparecchio ed estrarre la spina di alimentazione prima di effettuare interventi sull'apparecchio.

Guasto	Causa	Rimedio
La pompa funziona ma non trasporta	Aria nella pompa	vedere capitolo „Operazioni preliminari “ Fig. A e B ed il capitolo „Funzionamento“
	Tubatura di aspirazione intasata	Togliere la spina e pulire la tubatura di aspirazione
	Pre-filtro sporco	Rimuovere il pre-filtro e la valvola di non ritorno e pulirli sotto acqua corrente, all'occorrenza sciacquare i residui di sporco sul fondo del manicotto di riempimento aprendo l'apertura di scarico.
La pompa non si avvia o si ferma improvvisamente durante il funzionamento	Interruzione dell'alimentazione di corrente	Controllare i fusibili e i collegamenti elettrici
	Pre-filtro sporco	Rimuovere il pre-filtro e la valvola di non ritorno e pulirli sotto acqua corrente, all'occorrenza sciacquare i residui di sporco sul fondo del manicotto di riempimento aprendo l'apertura di scarico.
La pompa si arresta, sul display è visualizzato „Err1“, tutte le spie lampeggiano	Errore sul lato di aspirazione, nessuna portata, non si crea alcuna pressione	Rimuovere il pre-filtro e la valvola di non ritorno e pulirli sotto acqua corrente, all'occorrenza sciacquare i residui di sporco sul fondo del manicotto di riempimento aprendo l'apertura di scarico. Controllare i raccordi sul lato di aspirazione. Riavvio premendo il „Tasto Set“.
	Flussometro bloccato o assente.	Verificare il montaggio e pulire il flussometro. Riavvio premendo il „Tasto Set“.

Guasto	Causa	Rimedio
La pompa si arresta, sul display è visualizzato „Err2“, 2 spie lampeggiano in alternanza	Errore sul lato di mandata, portata molto bassa, la pompa si attiva e si disattiva di frequente a causa di uno scarso prelievo d'acqua.	Richiede l'applicazione di pochi prelievi d'acqua, può ridurre la frequenza di attivazione con un aumento graduale del tempo di incidenza e quindi prevenire il verificarsi dell'errore "Err2". Riavvio premendo il „Tasto Set“.
	Errore sul lato mandata, a causa di perdite la pompa si attiva e si disattiva di frequente.	Controllare il lato di mandata per rilevare eventuali perdite e risolverle (rubinetto gocciolante). Riavvio premendo il „Tasto Set“.
La pompa si arresta brevemente e si riattiva, dopo vari cicli di azionamento sul display è visualizzato "Err2", 2 spie lampeggiano in alternanza	Calo della pressione a causa di valvola di non ritorno mancante o difettosa	Accertarsi che la valvola di non ritorno sia inserita correttamente nel manicotto di riempimento. Attenersi alle raccomandazioni per la cura.
	Calo di pressione a causa di perdite nel sistema	Accertarsi della tenuta di tutti i raccordi e coperchi sul lato di aspirazione e di mandata.
		Installare sul lato di mandata un tubo flessibile per la compensazione della pressione (vedi accessorio optional). In alternativa come accumulatore di pressione è possibile installare un contenitore per la compensazione della pressione.
La portata si riduce o è troppo bassa	Tubatura di aspirazione intasata	Togliere la spina e pulire la tubatura di aspirazione
	Pre-filtro sporco	Rimuovere il pre-filtro e la valvola di non ritorno e pulirli sotto acqua corrente, all'occorrenza sciacquare i residui di sporco sul fondo del manicotto di riempimento aprendo l'apertura di scarico.
	Perdite sul lato di aspirazione	Controllo della tenuta dell'intero lato di aspirazione.
	La portata della pompa dipende dall'altezza di alimentazione e dalla periferica collegata	Rispettare l'altezza di trasporto max, vedi Dati tecnici ed all'occorrenza usare un diametro o una lunghezza diversa del tubo flessibile

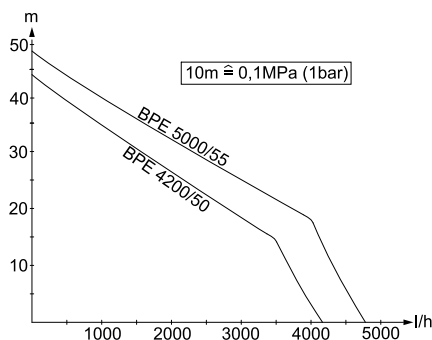
In caso di domande o anomalie la filiale KÄRCHER è felice di poterla aiutare. Indirizzo vedi retro.

Dati tecnici

		BPE 4200/50	BPE 5000/55
Tensione	V	230 - 240	230 - 240
Frequenza	Hz	50	50
Potenza P _{nom}	W	1100	1300
Portata max.*	l/h	4200	4800
Max. altezza di aspirazione	m	9	9
Pressione max.	MPa (bar)	0,49 (4,9)	0,55 (5,5)
Pressione di attivazione	MPa (bar)	0,16 (1,6)	0,16 (1,6)
Tempi di incidenza	s	3/5/10/20/30	3/5/10/20/30
Valore di arresto / Portata	l/h	< 200	< 200
Altezza max. di trasporto	m	49	55
Grandezza granulare max. delle particelle di sporco trasportabili	mm	1	1
Peso	kg	10,3	11,9
Classe DEL 1 selon EN 60825-1			

Con riserva di modifiche tecniche!

*La portata max. risulta dalla misurazione senza valvola di non ritorno introdotta.



La portata possibile sarà più elevata:

- quanto più bassa sarà l'altezza di alimentazione
- quanto più grande sarà il diametro dei tubi flessibili impiegati
- quanto più corti saranno i tubi flessibili impiegati

Beste klant,



Gelieve vóór het eerste gebruik van uw apparaat deze gebruiksaanwijzing te lezen en ze in acht te nemen. Bewaar deze gebruiksaanwijzing voor later gebruik of voor eventuele volgen- de eigenaars.

Doelmatig gebruik

Dit apparaat is voor privé-gebruik ontwikkeld en is niet bedoeld voor industrieel gebruik.

De fabrikant is niet aansprakelijk voor schade die door onoordeelkundig gebruik of verkeerde bediening wordt veroorzaakt.

Het apparaat is hoofdzakelijk bestemd voor het gebruik in huis en tuin.

Toegelaten vloeistoffen:

- Industrierwater
- Pompwater
- Bronwater
- Regenwater
- Zwembadwater (reglementaire dosering van de additieven verondersteld)

Let op

Het apparaat is niet bestemd voor het oppompen van drinkwater.

Bijtende, licht brandbare of explosieve stoffen (bv. benzine, petroleum, nitroverdunding), vetten, oliën, zout water en afvalwater uit toiletinstallaties en modderwater met een lagere vloeibaarheid dan water mogen niet getransporteerd worden. De temperatuur van de getransporteerde vloeistof mag niet hoger zijn dan 35°C.

Het apparaat is niet geschikt voor een ononderbroken pompwerking (bv. continue circulatie in de vijver) of als stationaire installatie (bv. hefinstallatie).

Zorg voor het milieu



Het verpakkingsmateriaal is herbruikbaar. Deponeer het verpakkingsmateriaal niet bij het huishoudelijk afval, maar bied het aan voor hergebruik.



Onbruikbaar geworden apparaten bevatten waardevolle materialen die geschikt zijn voor hergebruik. Lever de apparaten daarom in bij een inzamel- punt voor herbruikbare materialen.

Garantie

In ieder land zijn de door ons bevoegde verkoopkantoor uitgegeven garantiebepalingen van toepassing. Eventuele storingen aan het apparaat verhelpen wij zonder kosten binnen de garantietermijn, mits een materiaal of fabrieksfout de oorzaak van deze storing is. Neem bij klachten binnen de garantietermijn contact op met uw leverancier of de dichtstbijzijnde klantenservicewerkplaats en neem uw aankoopbewijs mee.

Veiligheidsinstructies

Levensgevaar

Bij niet-naleving van de veiligheidsinstructies bestaat levensgevaar door elektrische stroom!

- Controleer voor ieder gebruik of aansluitkabel en netstekker onbeschadigd zijn. Laat beschadigde voedingskabels onmiddellijk vervangen door een bevoegde medewerker van de technische dienst of een elektro-vakman.
- Alle elektrische steekverbindingen moeten in een overstromingsveilige sector aangebracht worden.
- Het apparaat moet in een stabiele en overstromingsveilige sector opgesteld worden.
- Ongeschikte verlengingskabels kunnen gevaarlijk zijn. Gebruik in de open lucht alleen daarvoor goedgekeurde en dienovereenkomstig gemerkte verlengingskabels met een voldoende grote diameter.

Stekker en koppeling van een gebruikte verlengingskabel moeten tegen spatwater beschermd zijn.

- Het elektriciteits snoer niet voor het bevestigen / transporteren van het apparaat gebruiken.

- Trek niet aan het snoer, om de stekker uit het stopcontact te trekken, maar aan de stekker.
- Het apparaat niet permanent in de regen of in vochtige weersomstandigheden gebruiken.
- Het elektriciteits snoer niet over scherpe randen trekken en niet bekneld laten raken.
- De op het typeplaatje aangegeven spanning moet met de spanning van de stroombron overeenkomen.
- Om risico 's te vermijden, mogen reparaties en het vervangen van onderdelen aan het apparaat alleen worden uitgevoerd door een erkende klantendienst.
- De pomp mag niet gebruikt worden als pompelpomp.
- Bij gebruik van de pomp bij zwembaden, tuinvijvers of fonteinën moet een minimumafstand van 2 m gerespecteerd worden en moet het apparaat beveiligd worden zodat het niet in het water kan glijden.
- Elektrische veiligheidsinrichtingen in acht nemen:

Pompen mogen aan zwembaden, tuinvijvers en fonteinën enkel gebruikt worden via een aardlekschakelaar met een nominale afschakelstroom van max. 30mA. Indien er zich personen in het zwembad of de vijver bevinden, mag de pomp niet gebruikt worden.

Om veiligheidsredenen raden wij principeel aan het apparaat te gebruiken via een aardlekschakelaar (max. 30mA).

De elektrische aansluiting mag alleen uitgevoerd worden door een electricien. De nationale bepalingen daartoe moeten zeker in acht genomen worden!

In Oostenrijk moeten pompen voor het gebruik in zwembaden en tuinvijvers die uitgerust zijn met een vaste aansluitleiding, conform ÖVE B/EN 60555 Deel 1 tot 3, gevoed worden via een ÖVE-geteste scheidingstransformator, waarbij

de nominale spanning secundair niet hoger mag liggen dan 230V.

Dit apparaat is niet geschikt om door personen (inclusief kinderen) met beperkte fysieke, sensorische of geestelijke vaardigheden of met gebrek aan ervaring en/of kennis gebruikt te worden, tenzij ze door een voor hun veiligheid verantwoordelijke persoon in de gaten gehouden worden of van hem aanwijzingen ontvingen hoe het apparaat gebruikt moet worden. Kinderen dienen in de gaten gehouden te worden om er zeker van te zijn dat ze niet met het apparaat spelen.

Bediening

Werking

De huiswaterautomaat zorgt ervoor dat de druk in het leidingsysteem automatisch behouden wordt. Indien de druk daalt onder 0,16MPa (1,6 bar), wordt de pomp gestart. De pomp draait zolang de debietmeter vaststelt dat water afgenomen wordt (debiet >200l/h). Indien geen water meer afgenomen wordt, schakelt de pomp na een korte nalooptijd uit. Het systeem staat nu onder druk. Bij waterafname en de daaruit resulterende drukdaling start de pomp opnieuw.

De nalooptijd brengt de nodige druk in het systeem opnieuw tot stand, is ingesteld op 10 s en kan indien nodig gewijzigd worden. Een verlenging van de nalooptijd wordt nodig indien de pomp frequent in- en uitschakelt (bij een lage waterafname of lekken in het systeem).

In ideale omstandigheden kan de nalooptijd ter energiebesparing geminimaliseerd worden.

Instellingen

Met de Mode-knop kan men tussen de weergavemodi omschakelen. Het actieve lampje geeft de overeenkomstige instelling weer.

	Huidige systeemdruk (alleen BPE 5000/55)
	Huidige doorstroomhoeveelheid
	Gecumuleerd waterverbruik, kan door indrukken van de „SET“-knop >3 sec. gereset worden
	Nalooptijd wordt door meermaals indrukken van de „SET“-knop trapsgewijs veranderd

Indien de pomp lange tijd niet actief is, stoppen de leds permanent te branden en gaan ze knipperen.

Ingebruikneming

Voor de inbedrijfname van de pomp moeten de veiligheidsinstructies in elk geval in acht genomen worden!

Beschrijving apparaat

- 1 Netsnoer met stekker
- 2 Aansluiting G1(33,3mm) drukleiding
- 3 Vulopening
- 4 Deksel met voorfilter en geïntegreerde terugslagklep
- 5 Aflaatopening
- 6 Aansluiting G1(33,3mm) zuigleiding
- 7 Aflaatdeksel met debietmeter en boring
- 8 Schakelaar -Aan/Uit
- 9 Bedieningsknoppen
- 10 Statusweergave
- 11 Display

Voorbereiding

Afbeelding

- ➔ Vacuümaste zuigslang met terugstroomstop aansluiten aan de zuigzijde. (zie speciale toebehoren)

Instructie: Gelieve originele Kärcher zuigleidingen, filtercomponenten en slangaansluitingen te gebruiken. Bij gebruik van onderdelen van andere fabrikanten kunnen storingen ontstaan bij het aanzuigen van de vloeistof, in het bijzonder bij gebruik van bajonetsluitingen.

- ➔ **Bij vaste installatie:** Drukzijde voor de geluidsbeperking via een flexibele drukslang (zie extra accessoires) verbinden met de drukleiding.

Tip: Om de latere lediging en drukontlasting van het systeem te vereenvoudigen, bevelen wij de montage van een afsluitkraan tussen pomp en drukleiding aan. (behoort niet tot het leveringspakket)
Bij een lediging van de pomp kan door het dichtdraaien van de afsluitkraan verhinderd worden dat het water uit de drukleiding stroomt.

Afbeelding

- ➔ Deksel van de vulopening losschroeven en water vullen tot het overloopt.
➔ Deksel handvast op de vulopening schroeven.
➔ Voorhanden afsluitkleppen in de drukleiding openen.

Instructie: Wanneer zanderig water moet worden gepompt, bevelen wij sterk het gebruik van een extra voorfilter aan (verkrijgbaar als bijzonder accessoire). Gelieve deze aan de zuigzijde van de pomp, tussen de zuigslang en de terugslagklep, te monteren.

Gebruik

- Netstekker in het stopcontact steken.
- Apparaat inschakelen.
- Wachten tot de pomp aanzuigt en gelijkmatig water pompt, dan afsluitkleppen in drukleiding sluiten.
Na drukopbouw schakelt de pomp na een korte nalooptijd uit.

Let op

Systeem staat onder druk!

Afbeelding

Tip: Bij het gebruik als tuinpomp, ter vermindering van de aanzuigtijd de drukslang ongeveer op 1 m optillen

Let op

Ontbrekende watertoevoer wordt door het apparaat herkend. Indien bij de ingedrijfstelling niet binnen 4 min. water aangezogen en opgepompt wordt, schakelt de pomp uit. Op het display verschijnt „Err1“ (fout aan de zuigzijde).

Tip: Beschrijving van de foutmodi "Err1" en "Err2" in de tabel „Hulp bij storingen“.

De werkzaamheden beëindigen

- Apparaat uitschakelen.
- Stekker uit het stopcontact trekken.
- bij het oppompen van water met toegevoegde stoffen moet de pomp na elk gebruik met zuiver water gespoeld worden.

Reiniging en onderhoud

Let op

Bij alle werkzaamheden aan het apparaat, het apparaat uitschakelen en de netstekker uittrekken.

Aangesloten afsluitkleppen voor de drukontlasting openen en opnieuw sluiten. Het systeem is drukloos.

Voorfilter regelmatig controleren op verontreinigingen. Bij zichtbare verontreinigingen gaat u als volgt te werk:

Afbeelding

- deksel aan de vulopening losschroeven
- Voorfilter en geïntegreerde terugslagklep wegnemen en onder stromend water reinigen.

Afbeelding

- Deksel aan de aflatopening losschroeven en daaruit naar buiten stromend water opvangen.
- Borging en debietmeter uit aflatopening nemen.
- Vuilresten op de boden van de vulopening volledig uitspoelen.
- Onderdelen in de omgekeerde volgorde aanbrengen.
Op juiste inbouwpositie letten!
- Deksel handvast op de aflatopening schroeven

Onderhoud

Het apparaat is onderhoudsvrij.

Opslag

- Voor de overwintering en een langdurige opslag het water in de pomp aflaten via de aflatopening (pos. 5).
Daarbij het apparaat zwenken tot al het water eruit gelopen is.
- Apparaat op een vorstvrije plaats bewaren.

CE-verklaring

Tel.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Hierbij verklaren wij dat de hierna vermelde machine door haar ontwerp en bouwwijze en in de door ons in de handel gebrachte uitvoering voldoet aan de betreffende fundamentele veiligheids- en gezondheidseisen, zoals vermeld in de desbetreffende EG-richtlijnen. Deze verklaring verliest haar geldigheid wanneer zonder overleg met ons veranderingen aan de machine worden aangebracht.

Product: Pomp

Type: 1.645-xxx

Van toepassing zijnde EG-richtlijnen

98/37/EG

2006/95/EG

2004/108/EG

2000/14/EG

Toegepaste geharmoniseerde normen

EN 55014-1: 2006

EN 55014-2: 1997 + A1: 2001

EN 60335-1

EN 60335-2-41

EN 61000-3-2: 2006

EN 61000-3-3: 1995 + A1: 2001 + A2:

2005

Toegepaste conformiteitsbeoordelings-procedure

Bijlage V

Geluidsvermogensniveau dB(A)

BPE 4200/50

Gemeten: 82

Gegaran- 84

deerd:

BPE 5000/55

Gemeten: 85

Gegaran- 87

deerd:

De ondergetekenden handelen in opdracht en met volmacht van de bedrijfsleiding.


H. Jenner
CEO


S. Reiser
Head of Approbation

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred Kärcher-Str. 28 - 40
D - 71364 Winnenden

Bijzondere toebehoren

De afbeeldingen van de hierna vermelde accessoires vindt u op pagina 4 van deze handleiding.

6.997-350.0	Zuiggarnituur 3,5m	Volledig aansluitklare, vacuüm vaste zuigslang met zuigfilter en terugloopstop. Ook als verlenging van de zuigslang te gebruiken. 3/4" (19mm) slang met G1 (33,3mm) aansluit-schroefdraad.
6.997-349.0	Zuiggarnituur 7,0m	
6.997-348.0	Zuigslang 3,5m	Volledig aansluitklare, vacuüm vaste zuigslang voor de directe aansluiting aan de pomp. Voor de verlenging van de zuiggarnituur of het gebruik met zuigfilters. 3/4" (19mm) slang met G1 (33,3mm) aansluit-schroefdraad.
6.997-347.0	Zuigslang aan de lopende meter 3/4" (19mm) 25m	Vacuüm vaste spiraalslang voor het voorsnijden van individuele slanglengten. Kan als individuele zuiggarnituur gebruikt worden in combinatie met aansluitingsonderdelen en zuigfilters.
6.997-346.0	Zuigslang aan de lopende meter 1" (25,4mm) 25m	
6.997-360.0	Zuigslang voor geslagen putten en buisleidingen	Vacuüm vaste spiraalslang voor de aansluiting aan de zuigzijde van de pomp. 1" (25,4 mm) slang met G1" (33,3mm) aansluit-schroefdraad aan beide kanten. Let op: De zuigslang mag niet als drukslang gebruikt worden.
6.997-345.0	Zuigfilter Basic 3/4" (19mm)	Voor de aansluiting aan de zuigslang (aan de lopende meter). De terugloopstop verkort de heraanzuigtijd. (incl. slangklemmen)
6.997-342.0	Zuigfilter Basic 1" (25,4mm)	
6.997-341.0	Zuigfilter Premium	Voor de aansluiting aan de zuigslang (aan de lopende meter). De terugloopstop verkort de heraanzuigtijd. (incl. slangklemmen). Robuuste uitvoering van metaal en kunststof. Geschikt voor 3/4" (19mm) of 1" (25,4mm) slangen.
6.997-359.0	Pompaansluitstuk G1 (33,3mm) incl. terugslagklep	Geschikt voor 3/4" (19mm) of 1" (25,4mm) slangen. Met G1 (33,3mm) aansluit-schroefdraad. Bij het gebruik voor een huiswaterautomaat zeker de vlakafdichting gebruiken. De bijgevoegde terugslagklep is niet geschikt voor die toepassing.

6.997-358.0	Aansluitset Basic G1(33,3mm)	Voor de aansluiting van 1/2"(12,7mm) waterslangen aan pompen met G1(33,3mm) aansluit-schroefdraad.
6.997-340.0	Aansluitset Premium G1(33,3mm)	Voor de aansluiting van 3/4"(25,4mm) waterslangen aan pompen met G1(33,3mm) aansluit-schroefdraad. Voor een hogere doorstroming van water.
6.997-343.0	Voorfilter (debiet tot 3000 l/h)	Pompvoorfilter ter bescherming van de pomp tegen grove vuildeeltjes of zand. De filterinzet kan voor de reiniging verwijderd worden. Met G1 (33,3mm) aansluit-schroefdraad.
6.997-344.0	Voorfilter (debiet tot 6.000 l/h)	
6.997-356.0	Vlotterschakelaar	Schakelt de pomp automatisch in en uit in functie van het waterpeil. Met 10m speciale aansluitkabel.
4.645-417.0	Drukslang	Aansluitslang voor de drukcompensatie in de huiswaterinstallatie. Voor de aansluiting van de pomp aan starre leidingsystemen. Bovendien verhindert intern opslagvolume in de slang vaak in- en uitschakelen van de pomp.

Hulp bij storingen

Let op

Om risico 's te vermijden, mogen reparaties en het vervangen van onderdelen aan het apparaat alleen worden uitgevoerd door een erkende klantendienst.

Bij alle werkzaamheden aan het apparaat, het apparaat uitschakelen en de netstekker uit-trekken.

Storing	Oorzaak	Oplossing
Pomp draait maar pompt niet	Lucht in de pomp	zie hoofdstuk „Voorbereiden“ afb. A en B en hoofdstuk „Werking“
	Aanzuigleiding ver-stopt	Stekker uittrekken en aanzuigleiding rei-nigen
	Voorfilter verontreinigd	Voorfilter en terugslagklep wegnemen en onder stromend water reinigen, eventue-le vuilresten op de bodem van de vulope-ning uitspoelen door openen van de aflatopening.
Pomp draait niet of valt tijdens de wer-king plots stil	Stroomtoevoer onder-broken	Zekeringen en elektrische verbindingen controleren
	Voorfilter verontreinigd	Voorfilter en terugslagklep wegnemen en onder stromend water reinigen, eventue-le vuilresten op de bodem van de vulope-ning uitspoelen door openen van de aflatopening.
Pomp stopt, op het display verschijnt „Err1“, alle lampjes knipperen	Fout aan zuigzijde, geen doorstroming, er wordt geen druk opge-bouwd	Voorfilter en terugslagklep wegnemen en onder stromend water reinigen, eventue-le vuilresten op de bodem van de vulope-ning uitspoelen door openen van de aflatopening. Aansluitingen aan de zuigzijde controle-ren op lekken. Herstart door indrukken van de „Set-knop“.
	Debietmeter klemt of ontbreekt.	Juiste inbouwpositie controleren, debiet-meter reinigen. Herstart door indrukken van de „Set-knop“.

Storing	Oorzaak	Oplossing
Pomp stopt, op het display verschijnt „Err2“, telkens 2 lampjes knipperen afwisselend	Fout aan drukzijde, debiet heel laag, pomp schakelt frequent in en uit door lage waterafname.	Indien de toepassing lage waterafnamen vereist, kan de schakelfrequentie door een trapsgewijze verhoging van de na-looptijd verlaagd en op die manier ook de oorzaak van de fout "Err2" vermeden worden. Herstart door indrukken van de „Set-knop“.
	Fout aan drukzijde, pomp schakelt frequent in en uit door lekken.	Drukzijde controleren op lekken en probleem verhelpen (druppelende waterkraan). Herstart door indrukken van de „Set-knop“.
Pomp stopt kort en schakelt opnieuw in, na verschillende schakelprocessen verschijnt op het display „Err2“, 2 lampjes knipperen telkens afwisselend	Drukdaling door ontbrekende of defecte terugslagklep	Garanderen dat de terugslagklep juist in de vulopening is geplaatst. Onderhoudsinstructies in acht nemen.
	Drukdaling door lekken in het systeem	Alle aansluitingspunten aan zuig- en drukzijde alsook alle deksels controleren op dichtheid. Aan de drukzijde een drukslang (zie speciale accessoires) aanbrengen. Alternatief kan ook een bufferreservoir als druktank geïnstalleerd worden.
Vermogen daalt of is te laag	Aanzuigleiding verstopt	Stekker uittrekken en aanzuigleiding reinigen
	Voorfilter verontreinigd	Voorfilter en terugslagklep wegnemen en onder stromend water reinigen, eventuele vuilresten op de bodem van de vulopening uitspoelen door openen van de aflaatopening.
	Ondichtheid aan zuigkant	Controle van de volledige zuigzijde op dichtheid.
	Vermogen van de pomp is afhankelijk van de hoogte en de aangesloten periferie	Max. hoogte in acht nemen, zie technische gegevens, indien nodig een andere slangdiameter of slanglengte kiezen

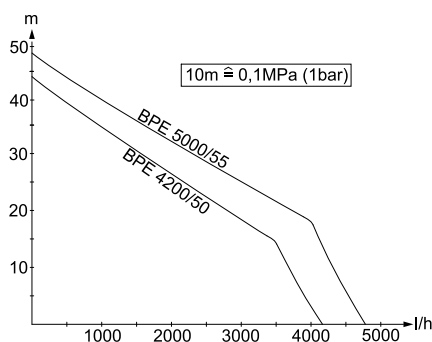
Bij vragen of storingen helpt onze KÄRCHER-vestiging u graag verder. Adres zie achterzijde.

Technische gegevens

		BPE 4200/50	BPE 5000/55
Spanning	V	230 - 240	230 - 240
Frequentie	Hz	50	50
Vermogen Phom.	W	1100	1300
Max. volume*	l/h	4200	4800
Max. aanzuighoogte	m	9	9
Max. druk	MPa (bar)	0,49 (4,9)	0,55 (5,5)
Inschakeldruk	MPa (bar)	0,16 (1,6)	0,16 (1,6)
Nalooptijden	s	3/5/10/20/30	3/5/10/20/30
Uitschakelwaarde / debiet	l/h	< 200	< 200
Max. hoogte	m	49	55
Max. korrelgrootte van de aan te zuigen vuildeeltjes	mm	1	1
Gewicht	kg	10,3	11,9
LED-klasse 1 conform EN 60825-1			

Technische veranderingen voorbehouden!

*Het max. volume resulteert uit de meting zonder aangebrachte terugslagklep.



Het mogelijke volume is nog zo groot:

- hoe lager de oppomphoogten zijn
- hoe groter de diameter van de gebruikte slangen zijn
- hoe korter de gebruikte slangen zijn

Estimado cliente:



Antes de poner en marcha por primera vez el aparato, lea el presente manual de instrucciones y siga las instrucciones que figuran en el mismo. Conserve estas instrucciones para su uso posterior o para propietarios ulteriores.

Uso previsto

Este aparato ha sido diseñado para el uso particular y no para los esfuerzos del uso industrial.

El fabricante no asume responsabilidad alguna por los daños que pudieran derivarse de un uso inadecuado o incorrecto.

El aparato está diseñado principalmente para el uso en la casa y el jardín.

Líquidos que se permiten extraer:

- Agua industrial
- Agua de fuente
- Agua de manantial
- Agua de lluvia
- agua de piscinas (es imprescindible una dosificación correcta de los aditivos)

⚠ Atención:

El aparato no ha sido diseñado para el transporte de agua potable.

No puede transportar sustancias corrosivas, ligeramente inflamables o explosivas (como gasolina, petróleo, disolvente de nitroglicerina), grasas, aceites, agua salada y agua residual de aseos y agua con barro que tenga una fluidez menor que el agua. La temperatura del líquido que se va a transportar no debe superar los 35°C.

El aparato no es apto para el servicio de bombeo permanente (p.ej. servicio permanente de circulación en un estanque) o como instalación estacionaria (p.ej. dispositivo elevador).

Protección del medio ambiente



Los materiales de embalaje son reciclables. Po favor, no tire el embalaje a la basura doméstica; en vez de ello, en-

tréguelo en los puntos oficiales de recogida para su reciclaje o recuperación.



Los aparatos viejos contienen materiales valiosos reciclables que deberían ser entregados para su aprovechamiento posterior. Por este motivo, entregue los aparatos usados en los puntos de recogida previstos para su reciclaje.

Garantía

En todos los países rigen las condiciones de garantía establecidas por nuestra empresa distribuidora. Las averías del aparato serán subsanadas gratuitamente dentro del periodo de garantía, siempre que se deban a defectos de material o de fabricación. En un caso de garantía, le rogamos que se dirija con el comprobante de compra al distribuidor donde adquirió el aparato o al servicio al cliente autorizado más próximo a su domicilio.

Instrucciones de seguridad

⚠ Peligro mortal

El incumplimiento de las indicaciones de seguridad puede causar un peligro mortal por una descarga eléctrica.

- Antes de cada puesta en marcha, compruebe si el cable de conexión y el enchufe de red están dañados. Si el cable de conexión estuviera dañado, debe pedir inmediatamente a un electricista especializado del servicio técnico autorizado que lo sustituya.
- Se deben colocar todas las conexiones de clavija eléctricas en una zona a prueba de inundaciones.
- Montar el aparato de forma fija y a prueba de inundaciones.
- Los cables prolongadores inadecuados pueden ser peligrosos. Para el exterior, utilice sólo cables prolongadores autorizados para exterior, adecuadamente marcados y con una sección de cable suficiente.

El enchufe y el acoplamiento del cable de prolongación utilizado tienen que ser impermeables.

- No utilizar el cable de alimentación para transportar o fijar el aparato.
- No tire del cable para desconectar el aparato de la red, sino de la clavija de enchufe.
- No operar el aparato continuamente bajo la lluvia o clima húmedo.
- Evitar que el cable quede tirante en las esquinas o quede aplastado.
- La tensión de la fuente de corriente tiene que coincidir con la indicada en la placa de características.
- Para evitar riesgos, es necesario que las reparaciones y el montaje de piezas de repuesto sean realizados únicamente por el servicio técnico autorizado.
- La bomba no se debe utilizar como bomba sumergible.
- Si se utiliza la bomba en una piscina, estanque o fuente, se debe mantener una distancia mínima de 2 m y asegurar el aparato para que no se deslice.
- Tener en cuenta los dispositivos protectores eléctricos:

las bombas sólo se pueden usar en piscinas, estanques de jardín y fuentes con un interruptor de corriente de defecto con una corriente de defecto nominal de máx. 30mA. Si hay personas en la piscina o en el estanque, no se puede utilizar la bomba.

Por razones de seguridad, también recomendamos utilizar el aparato siempre con un interruptor de corriente por defecto (máx. 30mA).

La conexión eléctrica del aparato sólo puede ser realizada por un electricista especializado. Respetar las normativas nacionales sobre el tema.

En Austria, para utilizar bombas en piscinas y estanques con una conexión fija que cumpla la ÖVE B/EN 60555 sección 1 a 3, se deben alimentar con un transformador separador certificado por

la ÖVE, pero no se debe sobrepasar la corriente nominal secundaria de 230V. Este aparato no es apto para ser operado por personas (incl. niños) con capacidades físicas, sensoriales o intelectuales limitadas, o con falta de experiencia y/o conocimientos, a no ser que sea supervisado por una persona responsable para su seguridad o haya sido instruida para utilizar el aparato. Mantener fuera del alcance de los niños.

Manejo

Funcionamiento

El sistema automático de agua doméstico mantiene la presión en el sistema de tuberías automáticamente. Si la presión baja por debajo de 0,16MPa (1,6 bar), se arranca la bomba. La bomba funciona hasta que el caudalímetro reconoce una extracción de agua (caudal >200l/h). Si se finaliza la extracción de agua, se apaga la bomba tras una breve marcha en inercia. El sistema está ahora bajo presión. Al extraer agua y con la caída de presión consecuente, se enciende de nuevo la bomba.

La marcha por inercia restablece la presión necesaria en el sistema, está configurado a 10 segundos y se puede modificar si es necesario.

Es necesario prolongar el tiempo de marcha por inercia, si se enciende y apaga con frecuencia (con una extracción de agua reducida o fugas en el sistema).

En condiciones ideales, se puede minimizar el tiempo de marcha por inercia para ahorrar energía.

Configuraciones

Con la tecla de Mode se puede cambiar el modo de visualizar. El piloto activo muestra la configuración correspondiente.

	presión de sistema actual (sólo BPE 5000/55)
	caudal actual
	Consumo de agua acumulado, se puede restablecer al pulsar la tecla "SET">3seg
	El tiempo de marcha por inercia se puede modificar paso a paso al pulsar varias veces la tecla "SET"

Si la bomba no está activa durante un período de tiempo prolongado, los diodos luminosos cambian de luz permanente a señal parpadeante.

Puesta en marcha

Antes de poner la bomba en marcha, es imprescindible respetar las indicaciones de seguridad.

Descripción del aparato

- 1 Cable de conexión a red con enchufe
- 2 Conexión G1(33,3mm) tubo de presión
- 3 Manguito de relleno
- 4 Tapa con filtro previo y válvula de retención integrada
- 5 Orificio de salida
- 6 Conexión G1(33,3mm) tubo de absorción
- 7 Tapa del dispositivo de purgado con caudalímetro y seguro contra pérdida.
- 8 Interruptor de conexión y desconexión
- 9 Teclas de manejo
- 10 Indicador de estado
- 11 anuncio

Preparación

Figura A

➔ Conectar la manguera de aspiración resistente al vacío con chapeta de retención al lateral de aspiración.

(véase accesorios especiales)

Nota: Utilice conductos de aspiración, componentes de filtrado y conexiones de manguera originales de Kärcher. Si utiliza componentes de otros fabricantes pueden producirse malfuncionamientos en la aspiración de fluidos, especialmente si se utilizan sistemas de conexión de bayoneta.

➔ **En caso de instalación fija:** Conectar el lado de presión para reducción del ruido mediante una manguera flexible de compensación de la presión (véase accesorios especiales) con el conducto de presión.

Sugerencia: Para facilitar un posterior vaciado y descarga de presión del sistema, recomendamos el montaje de un grifo de cierre entre la bomba y el conducto de la presión.

(no viene incluido en el volumen de suministro)

Al vaciar la bomba, se puede evitar que salga agua del tubo de presión si se cierra el grifo de cierre.

Figura B

➔ Enroscar la tapa del manguito de relleno y llenar con agua hasta que rebose.

➔ Enroscar bien la tapa sobre el manguito de relleno.

➔ Abrir las válvulas de cierre existentes en el conducto de presión.

Nota: Si es necesario transportar agua con arena, recomendamos encarecidamente usar un filtro previo adicional (véase accesorios especiales). Montar este en el lado de aspiración de la bomba, entre la manguera de aspiración y la bomba.

Funcionamiento

- ➔ Enchufar la clavija de red a una toma de corriente.
- ➔ Conectar el aparato.
- ➔ Esperar a que la bomba aspire y transporte de forma uniforme, después cerrar las válvulas de cierre en la tubería de presión.
Una vez eliminado el vacío, la bomba se desconecta tras un tiempo de marcha en inercia breve.

⚠ **Atención:**

El sistema está bajo presión.

Figura

Sugerencia: Si se usa como bomba de jardín, levantar la manguera de presión aprox. a 1 m de altura para reducir el tiempo de absorción.

⚠ **Atención:**

El aparato detecta la falta de alimentación de agua. Si durante la puesta en servicio, en un lapso de 4 minutos no se aspira y bombea agua, la bomba se desconectará. En la pantalla aparece „Err1“ (error en lateral de aspiración).

Sugerencia: Descripción de los modos de error "Err1" y "Err2" en la tabla "Ayuda en caso de error".

Finalización del funcionamiento

- ➔ Desconexión del aparato
- ➔ Saque el enchufe de la toma de corriente.
- ➔ cuando se transporte agua con aditivos, lavar la bomba con agua limpia después de cada uso.

Cuidado y mantenimiento

⚠ **Atención:**

Antes de efectuar cualquier trabajo en el aparato, hay que desconectarlo de la red eléctrica.

Abrir y volver a cerrar la válvula de cierre conectada para despresurización. El sistema está despresurizado.

Comprobar regularmente si el filtro previo tiene suciedades. Si se detectan suciedades visibles, proceder de la siguiente manera:

Figura

- ➔ Desenroscar la tapa del manguito de relleno.
- ➔ Sacar el filtro previo y la válvula de retorno y enjuagarla bajo agua corriente.

Figura

- ➔ Desenroscar la tapa del orificio de salida y recoger el agua que fluya.
- ➔ Extraer seguro contra pérdida y caudalímetro del orificio de salida.
- ➔ Enjuagar bien los restos de suciedad del fondo de la boca de llenado.
- ➔ Montar de nuevo los componentes en orden inverso.

Asegúrese de montar correctamente.

- ➔ Enroscar bien con la mano la tapa sobre el orificio de salida

Mantenimiento

El aparato no precisa mantenimiento.

Almacenamiento

- ➔ Para la estación invernal y almacenamiento por largos períodos, vaciar agua en la bomba a través de la abertura de salida (Pos. 5).
Gire el aparato al hacerlo hasta que haya salido todo el agua.
- ➔ Coloque el aparato en un lugar a salvo de las heladas.

Declaración CE

Por la presente declaramos que la máquina designada a continuación cumple, tanto en lo que respecta a su diseño y tipo constructivo como a la versión puesta a la venta por nosotros, las normas básicas de seguridad y sobre la salud que figuran en las directivas comunitarias correspondientes. La presente declaración perderá su validez en caso de que se realicen modificaciones en la máquina sin nuestro consentimiento explícito.

Producto: Bomba

Modelo: 1.645-xxx

Directivas comunitarias aplicables

98/37/CE

2006/95/CE

2004/108/CE

2000/14/CE

Normas armonizadas aplicadas

EN 55014-1: 2006

EN 55014-2: 1997 + A1: 2001

EN 60335-1

EN 60335-2-41

EN 61000-3-2: 2006

EN 61000-3-3: 1995 + A1: 2001 + A2: 2005

Procedimiento de evaluación de la conformidad aplicado

Anexo V

Nivel de potencia acústica dB(A)

BPE 4200/50

Medido: 82

Garantizado: 84

BPE 5000/55

Medido: 85

Garantizado: 87

Los abajo firmantes actúan con plenos poderes y con la debida autorización de la dirección de la empresa.



H. Jenner
CEO



S. Reiser
Head of Approbation

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG

Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40

D - 71364 Winnenden

Tfno.: +49 7195 14-0

Fax: +49 7195 14-2212

Accesorios especiales

Las figuras de los accesorios especiales indicados a continuación se pueden ver en la página 4 del manual de instrucciones.

6.997-350.0	Guarnición de absorción, 3,5m	Manguera de aspiración completa, lista para la conexión, al vacío con filtro de absorción y dispositivo de retención de reflujo. También se puede utilizar como prologación de la manguera de absorción. Manguera de 3/4" (19mm) con rosca de conexión de G1(33,3mm).
6.997-349.0	Guarnición de absorción, 7,0m	
6.997-348.0	Manguera de absorción de 3,5m	Manguera de absorción completa, lista para la conexión, al vacío para conectar directamente a la bomba. Para prolongar la guarnición de absorción o para utilizar con filtros de absorción. Manguera de 3/4" (19mm) con rosca de conexión de G1(33,3mm).
6.997-347.0	Manguera de aspiración por metrose 3/4"(19mm) 25m	Manguera con refuerzo espiral al vacío para cortar los largos de manguera individualmente. Se puede combonar con piezas de conexión y filtros de absorción o utilizar individualmente.
6.997-346.0	Manguera de aspiración por metrose 1"(25,4mm) 25m	
6.997-360.0	Manguera de aspiración para pozos abisinios y tuberías	Manguera con refuerzo espiral al vacío para conexión en el lado de aspiración de la bomba. Manguera de 1"(25,4mm) con rosca de conexión de G1(33,3mm) en ambos lados. Atención: La manguera de aspiración no debe usarse como manguera de presión.
6.997-345.0	Filtro de absorción Basic 3/4" (19mm)	Para conectar a la manguera de absorción por metros: El dispositivo de retención de reflujo reduce el tiempo de reabsorción. (incluidas pinzas de la manguera)
6.997-342.0	Filtro de absorción Basic 1" (25,4mm)	
6.997-341.0	Filtro de absorción Premium	Para conectar a la manguera de absorción por metros: El dispositivo de retención de reflujo reduce el tiempo de reabsorción. (incluidas pinzas de la manguera). Modelo de plástico y metal robusto. Para mangueras de 3/4"(19mm) o 1"(25,4mm).

6.997-359.0	Toma de conexión de bomba G1(33,3 mm) incl. válvula de retención	Para mangueras de 3/4" (19mm) ó 1"(25,4mm). Con rosca de conexión G1(33,3mm). En caso de utilización para un equipo automático de agua doméstica, debe utilizarse necesariamente la junta plana. La válvula de retorno adjunta no es apta para ese tipo de aplicación.
6.997-358.0	Juego de conexión Basic G1(33,3mm)	Para conectar mangueras de agua de 1/2"(12,7mm) a bombas con rosca de conexión de G1(33,3mm).
6.997-340.0	Juego de conexión Premium G1 (33,3mm)	Para conectar mangueras de agua de 3/4"(25,4mm) a bombas con rosca de conexión de G1(33,3mm). Para un mayor caudal de agua.
6.997-343.0	Filtro previo (caudal hasta 3000 l/h)	Filtro previo de bomba para proteger la bomba de partículas de suciedad grandes o arena. El filtro puede retirarse para la limpieza. Con rosca de conexión G1(33,3mm).
6.997-344.0	Filtro previo (caudal hasta 6.000 l/h)	
6.997-356.0	interruptor de flotador	Desconecta y conecta la bomba dependiendo del nivel de agua automáticamente. Con un cable de conexión especial de 10 m.
4.645-417.0	Manguera de compensación de presión	Manguera de conexión para compensación de presión en la instalación de agua doméstica. Para conectar la bomba a sistemas de tubería fijos. El volumen de acumulación interno en la manguera impide una conexión y desconexión demasiado frecuente de la bomba.

Ayuda en caso de avería

⚠ Atención:

Para evitar riesgos, es necesario que las reparaciones y el montaje de piezas de repuesto sean realizados únicamente por el servicio técnico autorizado.

Antes de efectuar cualquier trabajo en el aparato, hay que desconectarlo de la red eléctrica.

Avería	Causa	Modo de subsanarla
La bomba funciona pero no transporta nada	Aire en la bomba	véase el capítulo "Preparación" apartado A y B y capítulo "Funcionamiento"
	Tubería de aspiración atascada	Desenchufe la clavija y limpie la tubería de aspiración
	Prefiltro sucio	Retirar el filtro previo y la válvula de retorno y limpiar bajo agua corriente, si es necesario, enjuagar los restos de suciedad en el fondo de la boca de llenado; para ello abrir el orificio de salida.
La bomba no funciona o se apaga de repente.	Suministro de corriente interrumpido	Comprobar los fusibles y conexiones eléctricas
	Prefiltro sucio	Retirar el filtro previo y la válvula de retorno y limpiar bajo agua corriente, si es necesario, enjuagar los restos de suciedad en el fondo de la boca de llenado; para ello abrir el orificio de salida.
La bomba se para, en la pantalla aparece "Err1", todos los pilotos parpadean	Error en el lateral de absorción, no hay caudal, no se forma presión	Retirar el filtro previo y la válvula de retorno y limpiar bajo agua corriente, si es necesario, enjuagar los restos de suciedad en el fondo de la boca de llenado; para ello abrir el orificio de salida. Comprobar si hay fugas en las conexiones del lateral de absorción. Reinicio al pulsar la "Tecla Set".
	El caudalímetro está enganchado o no existe.	Comprobar que esté montado correctamente, limpiar el caudalímetro. Reinicio al pulsar la "Tecla Set".

Avería	Causa	Modo de subsanarla
La bomba se para, en la pantalla aparece "Err2", todos los pilotos parpadean alternativamente	Error en el lateral de presión, caudal demasiado bajo, la bomba se enciende y apaga con frecuencia debido a la poca extracción de agua .	Si la aplicación precisa extracciones agua más reducidas, se puede reducir la frecuencia de conmutación mediante un aumento regulable del tiempo de marcha por inercia y así se evita que se active el error "Err2". Reinicio al pulsar la "Tecla Set".
	Error en el lateral de aspiración, la bomba se enciende y apaga con frecuencia debido a fugas.	Comprobar si hay fugas en el lateral de presión y solucionarlo (grifo que gotea). Reinicio al pulsar la "Tecla Set".
La bomba para brevemente y se conecta de nuevo, tras varios procesos de conexión, aparece "Err2" en la pantalla, 2 pilotos parpadean alternativamente	Despresurización mediante una válvula DE retorno NO existente o defectuosa	Asegúrese de insertar correctamente la válvula de retorno en la boca de llenado. Respete las indicaciones de cuidados.
	Pérdida de presión por fugas en el sistema	Comprobar la estanqueidad de todos los puntos de conexión del lateral de absorción y presión, así como todas las tapas. Instalar una manguera de compensación de presión (ver accesorios especiales) en la parte de presión. También se puede utilizar un depósito de compensación de presión como acumulador de presión.
La potencia de transporte disminuye o es demasiado baja	Tubería de aspiración atascada	Desenchufe la clavija y limpie la tubería de aspiración
	Prefiltro sucio	Retirar el filtro previo y la válvula de retorno y limpiar bajo agua corriente, si es necesario, enjuagar los restos de suciedad en el fondo de la boca de llenado; para ello abrir el orificio de salida.
	Fugas en el lateral de absorción	Comprobar si hay fugas en todo el lateral de absorción
	La potencia de transporte de la bomba depende de la altura de transporte y la periferia conectada	Respetar la altura máx. de transporte, véase los datos técnicos, si es necesario elegir otro diámetro o longitud de tubo.

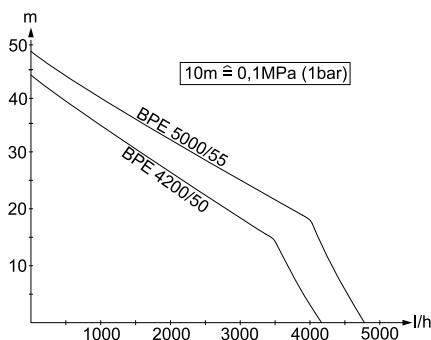
En caso de dudas o alteraciones, la sucursal de KÄRCHER estará encantada de ayudarle. La dirección figura al dorso.

Datos técnicos

		BPE 4200/50	BPE 5000/55
Tensión	V	230 - 240	230 - 240
Frecuencia	Hz	50	50
Potencia P _{nom}	W	1100	1300
Caudal de bombeo máximo*	l/h	4200	4800
Altura de absorción máx.	m	9	9
Presión máx.	MPa (bar)	0,49 (4,9)	0,55 (5,5)
Presión de conexión	MPa (bar)	0,16 (1,6)	0,16 (1,6)
Tiempos de marcha por inercia	s	3/5/10/20/30	3/5/10/20/30
Valor de desconexión / caudal	l/h	< 200	< 200
Altura de transporte máx.	m	49	55
Tamaño máximo de grano de las partículas de suciedad a transportar	mm	1	1
Peso	kg	10,3	11,9
LED clase 1 conforme a EN 60825-1			

Reservado el derecho a realizar modificaciones técnicas.

*El caudal de bombeo máximo se obtiene mediante medición con la válvula de retorno no instalada.



El caudal posible es aún más grande:

- cuanto más bajas sean las alturas de transporte.
- cuanto mayor sea el diámetro de los tubos utilizados.
- cuanto más cortos sean los tubos utilizados.

Estimado cliente,



antes da primeira utilização deste aparelho leia o presente manual de instruções e proceda conforme o mesmo. Guarde estas instruções de serviço para uso posterior ou para o seguinte proprietário.

Utilização conforme as disposições

Este aparelho foi desenvolvido para o uso privado e não foi concebido para sustentar as necessidades de uma utilização industrial. O fabricante não se responsabiliza por danos provenientes do uso impróprio ou incorrecto deste aparelho.

Este aparelho destina-se principalmente ao uso doméstico e de jardim.

Líquidos de transporte permitidos:

- Água não potável
- Água de poço
- Água de fonte
- Água pluvial
- Água de piscina (partindo do princípio de uma dosagem exacta dos aditivos necessários)

⚠ Atenção

O aparelho não foi concebido para o transporte de água potável.

Não podem ser transportados líquidos corrosivos, facilmente inflamáveis ou explosivos (p. ex. gasolina, petróleo, nitrato diluído), massas lubrificantes, óleos, água salgada e efluentes de lavados e água enlameada, que apresenta menor capacidade de fluidez que água. A temperatura do líquido transportado não pode exceder os 35°C.

O aparelho não é adequado para um funcionamento ininterrupto (p. ex. operação de recirculação permanente num lago) ou para uma instalação estacionária (p. ex. instalação de elevação).

Protecção do meio-ambiente



Os materiais de embalagem são recicláveis. Não coloque as embalagens no lixo doméstico, envie-as para uma unidade de reciclagem.



Os aparelhos velhos contêm materiais preciosos e recicláveis e deverão ser reutilizados. Por isso, elimine os aparelhos velhos através de sistemas de recolha de lixo adequados.

Garantia

Em cada país vigem as respectivas condições de garantia estabelecidas pelas nossas Empresas de Comercialização.

Eventuais avarias no aparelho durante o período de garantia serão reparadas, sem encargos para o cliente, desde que se trate dum defeito de material ou de fabricação. Em caso de garantia, dirija-se, munido do documento de compra, ao seu revendedor ou ao Serviço Técnico mais próximo.

Avisos de segurança

⚠ Perigo de vida

No caso de desrespeito pelos avisos de segurança existe o perigo de vida devido a choque eléctrico!

- Antes de qualquer utilização do aparelho, verifique se o cabo de ligação e a ficha de rede não apresentam quaisquer danos. O cabo de ligação danificado tem que ser imediatamente substituído pelos nossos Serviços Técnicos ou por um electricista autorizado.
- Todas as ligações eléctricas devem ser instaladas em locais seguros contra inundação.
- Posicionar o aparelho de modo seguro e protegido contra inundações.
- Os cabos de extensão não apropriados podem ser perigosos. Utilize ao ar livre unicamente cabos de extensão com uma secção transversal suficiente e devidamente homologados e marcados. As fichas e os acoplamentos do cabo de extensão utilizado têm que ser protegidos contra salpicos de água.
- Não utilizar o cabo de ligação à rede para transportar ou fixar o aparelho.

- Para desligar o aparelho da rede, não puxe no cabo eléctrico, mas sim na ficha.
- Não operar o aparelho prolongadamente nem permanentemente num local exposto à chuva ou a condições climáticas húmidas.
- Não entale o cabo de ligação à rede nem o passe sobre arestas vivas.
- A tensão indicada na placa sinalética deve corresponder à tensão da fonte eléctrica.
- De modo a evitar riscos, as reparações e a montagem de peças sobressalentes só podem ser efectuadas pelo serviço de assistência autorizado.
- A bomba não pode ser utilizada como bomba submersível.
- No caso de utilização da bomba junto a piscinas, lagos de jardim ou fontes, esta deve ser posicionada a uma distância mínima de 2m e protegida contra deslize que possa implicar a queda do aparelho na água.
- Ter atenção aos dispositivos de protecção eléctricos:

As bombas só podem ser operadas junto a piscinas, lagos e fontes de água de jardim com um disjuntor para corrente de defeito, cuja corrente de defeito não seja superior a máx. 30mA. A bomba não pode ser operada com pessoas na piscina ou no lago de jardim.

Por motivos de segurança recomendamos, regra geral, que o aparelho seja operado com um disjuntor para corrente de defeito (máx. 30mA).

A ligação eléctrica do aparelho só pode ser realizada por um técnico electricista. As prescrições nacionais em vigor devem ser respeitadas!

Na Áustria as bombas que são utilizadas em piscinas e em jardins de lago e que estão equipadas com um cabo de ligação fixo devem ser alimentadas, segundo ÖVE B/EN 60555 Parte 1 até 3, por um transformador testado pela

ÖVE, onde a tensão nominal não pode exceder secundariamente 230V.

Este aparelho não foi concebido para ser utilizado por pessoas (incluindo crianças) com capacidades físicas, sensoriais e psíquicas reduzidas ou por pessoas com falta de experiência ou conhecimentos, excepto se estas forem supervisionadas por uma pessoa responsável pela sua segurança ou receberem as necessárias instruções sobre como utilizar o aparelho. As crianças devem ser supervisionadas, de modo a assegurar que não brinquem com o aparelho.

Manuseamento

Modo de funcionamento

O aparelho automático de água doméstica mantém automaticamente a pressão no sistema de tubagens. A bomba é colocada em funcionamento assim que a pressão baixar para um valor inferior a 0,16MPa (1,6 bar). A bomba trabalha enquanto o caudalímetro detectar a admissão de água (fluxo >200l/h). Assim que a admissão de água terminar, a bomba desliga automaticamente após um curto tempo de funcionamento por inércia. O sistema está agora sob pressão. A bomba entra novamente em funcionamento com a admissão de água e a resultante queda de pressão. O tempo de funcionamento por inércia restabelece a pressão necessária no sistema. Este está predefinido em 10s e pode ser modificado sempre que necessário. O aumento do tempo de funcionamento por inércia é necessário sempre que a bomba ligar e desligar com muita frequência (no caso de pouca admissão de água ou de fugas no sistema).

Em condições ideais é possível minimizar o tempo de funcionamento por inércia para reduzir os custos de energia.

Ajustes

Com a tecla "Mode" é possível comutar entre os modos de indicação. A lâmpada activa mostra o respectivo ajuste.

	pressão actual do sistema (apenas BPE 5000/55)
	caudal volúmico actual
	O consumo de água cumulativo pode ser ajustado em zero durante >3 seg. através do accionamento da tecla "SET" >
	O tempo de funcionamento por inércia é modificado gradualmente através do accionamento repetido da tecla "SET"

Se a bomba não estiver activa por um longo período, os LEDs comutam de uma iluminação permanente para uma iluminação intermitente.

Colocação em funcionamento

Antes de proceder à colocação em funcionamento é importante ler os avisos de segurança!

Descrição da máquina

- 1 Cabo de ligação à rede com ficha
- 2 Ligação G1(33,3mm) tubagem de pressão
- 3 Bocal de enchimento
- 4 Tampa com pré-filtro e válvula de retenção integrada
- 5 Abertura de sopro
- 6 Ligação G1(33,3mm) tubagem de aspiração
- 7 Tampa de escoamento com caudalímetro e protecção contra perda
- 8 Interruptor Lig/Desl
- 9 Teclas de manuseamento
- 10 Indicação de estado
- 11 Display

Preparação

Figura A

→ Ligar a mangueira de aspiração resistente a vácuo (com bloqueio de retorno) no lado de aspiração.

(veja acessórios especiais)

Aviso: P. f. utilizar tubagens de aspiração, componentes filtrantes e ligações de mangueiras originais da Kärcher. No caso de utilização de componentes de outros fabricantes, podem ocorrer falhas de funcionamento durante a aspiração do líquido de débito, especialmente em caso de utilização de sistemas de fecho de baioneta.

→ **Numa instalação fixa:** Ligar o lado de pressão, através da mangueira de pressão flexível, à tubagem de pressão de modo a reduzir a emissão de ruídos (ver acessórios especiais).

Conselho: De modo a facilitar o esvaziamento posterior e o descarregamento da pressão do sistema recomendamos a montagem de uma torneira de paragem entre a bomba e a mangueira de pressão.

(não incluído no volume de fornecimento) Durante o esvaziamento da bomba é possível evitar o escoamento da água da mangueira de pressão através da torneira de paragem.

Figura B

→ Desaparafusar a tampa no bocal de enchimento e encher com água até verter.

→ Enroscar a tampa no bocal de enchimento.

→ Abrir as válvulas de bloqueio existentes na tubagem de pressão.

Aviso: Se pretender o débito rápido de água com teor de areia, recomendamos urgentemente a utilização de um pré-filtro adicional (ver acessórios especiais). Este deve ser montado do lado de aspiração, entre a mangueira de aspiração e a bomba.

Funcionamento

- Ligue a ficha de rede à tomada de corrente.
- Ligar o aparelho.
- aguardar até a bomba aspirar e transportar a água uniformemente e, posteriormente, fechar as válvulas de retenção da tubagem de pressão.

Após o estabelecimento da pressão, a bomba desliga automaticamente após um curto tempo de funcionamento por inércia.

⚠ **Atenção**

O sistema está sob pressão!

Figura

Conselho: se utilizar este aparelho como bomba de jardim deve levantar a mangueira de pressão em aprox. 1m, de modo a reduzir o tempo de aspiração.

⚠ **Atenção**

Falta de admissão de água é detectada pelo aparelho. Se, após a colocação em funcionamento, o sistema não aspirar e transportar água, a bomba desliga num período máximo de 4 min. No display é indicado "Err1" (erro do lado de aspiração).

Conselho: descrição dos modos de avaria "Err1" e "Err2" na tabela "Ajuda em caso de avarias".

Desligar o aparelho

- Desligar o aparelho.
- Puxar a ficha de rede da tomada.
- limpar a bomba com água limpa sempre que esta for utilizada para transportar água com aditivos.

Conservação, manutenção

⚠ **Atenção**

Desligar o aparelho e retirar a ficha de rede antes de efectuar quaisquer trabalhos no aparelho.

Abrir a válvula de retenção para aliviar a pressão e voltar a fechar. O sistema está sem pressão.

Controlar o pré-filtro regularmente quanto a sujidade. No caso de sujidade visível proceder do seguinte modo:

Figura

- Desenroscar a tampa no bocal de enchimento.
- Retirar o pré-filtro e a válvula de retenção integrada e limpar sob água corrente.

Figura

- Desaparafusar a tampa na abertura de sopro e capturar a água que sai.
- Retirar a protecção contra perda e o caudalímetro da abertura de descarga.
- Eliminar totalmente todos os restos de sujidade no fundo do bocal de enchimento.
- Inserir os componentes na ordem inversa.
Ter atenção à posição de montagem correcta!
- Enroscar a tampa na abertura de descarga

Manutenção

O aparelho está isento de manutenção.

Armazenamento

- Evacuar a água na bomba, através da abertura de sopro (Pos. 5), sempre que pretender armazená-la durante longos períodos (p. ex. Inverno).
Virar o aparelho até toda a água sair.
- Guardar a máquina num local ao abrigo do gelo.

Declaração CE

Declaramos que a máquina a seguir designada corresponde às exigências de segurança e de saúde básicas estabelecidas nas Directivas CE por quanto concerne à sua concepção e ao tipo de construção assim como na versão lançada no mercado. Se houver qualquer modificação na máquina sem o nosso consentimento prévio, a presente declaração perderá a validade.

Produto: Bomba

Tipo: 1.645-xxx

Respectivas Directrizes da CE

98/37/CE

2006/95CE

2004/108/CE

2000/14/CE

Normas harmonizadas aplicadas

EN 55014-1: 2006

EN 55014-2: 1997 + A1: 2001

EN 60335-1

EN 60335-2-41

EN 61000-3-2: 2006

EN 61000-3-3: 1995 + A1: 2001 + A2:

2005

Processo aplicado de avaliação de conformidade

Anexo V

Nível de potência acústica dB(A)

BPE 4200/50

Medido: 82

Garantido: 84

BPE 5000/55

Medido: 85

Garantido: 87

Os abaixo assinados têm procuração para agirem e representarem a gerência.



H. Jenner
CEO



S. Reiser
Head of Approbation

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG

Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40

D - 71364 Winnenden

Tel.: +49 7195 14-0

Fax: +49 7195 14-2212

Acessórios especiais

As figuras dos acessórios especiais mencionados a seguir são indicadas na página 4 destas instruções.

6.997-350.0	Guarnição de aspiração, 3,5m	Mangueira de aspiração completa, resistente a vácuo com filtro de aspiração e válvula anti-retorno. Também utilizável como extensão da mangueira de aspiração. Mangueira 3/4" (19mm) com rosca de ligação G1(33,3mm).
6.997-349.0	Guarnição de aspiração, 7,0m	
6.997-348.0	Mangueira de aspiração 3,5m	Mangueira de aspiração completa, resistente a vácuo para ligação directa à bomba. Para a extensão da guarnição de aspiração ou para utilização com filtros de aspiração. Mangueira 3/4" (19mm) com rosca de ligação G1(33,3mm).
6.997-347.0	Mangueira de aspiração a metro 3/4" (19mm) 25m	Mangueira em espiral resistente ao vácuo para recortar comprimentos individuais de mangueiras. Combinada com peças de conexão e filtro de aspiração aplicável como guarnição de aspiração individual.
6.997-346.0	Mangueira de aspiração a metro 1" (25,4mm) 25m	
6.997-360.0	Mangueira de aspiração para poços tipo ponteira e tubagens	Mangueira em espiral, resistente a vácuo, para a ligação ao lado de aspiração da bomba. Mangueira 1" (25,4mm) com rosca de ligação G1(33,3mm) de ambos os lados. Atenção: A mangueira de aspiração não pode ser utilizada como mangueira de pressão.
6.997-345.0	Filtro de aspiração Basic 3/4" (19mm)	Para ligação à mangueira de aspiração vendida ao metro. A válvula anti-retorno reduz o tempo de re-aspiração. (Incluindo braçadeira para mangueira)
6.997-342.0	Filtro de aspiração Basic 1" (25,4mm)	
6.997-341.0	Filtro de aspiração Premium	Para ligação à mangueira de aspiração vendida ao metro. A válvula anti-retorno reduz o tempo de re-aspiração. (Incluindo braçadeira para mangueira). Versão robusta em material de plástico/metal. Adequada para mangueiras 3/4" (19mm) ou 1" (25,4mm).

6.997-359.0	Peça de ligação da mangueira G1 (33,3mm) incl. válvula de retenção	Adequada para mangueiras 3/4" (19mm) ou 1" (25,4mm). Com rosca de ligação G1(33,3mm). Em caso de utilização de um aparelho automático de água doméstica, é extremamente importante utilizar o vedante plano. A válvula de retenção fornecida não é adequada para esta aplicação.
6.997-358.0	Conjunto de ligação Basic G1(33,3mm)	Para a ligação de mangueiras de água de 1/2" (12,7mm) a bombas com uma rosca de ligação G1 (33,3mm).
6.997-340.0	Conjunto de ligação Premium G1 (33,3mm)	Para a ligação de mangueiras de água de 3/4" (25,4mm) a bombas com uma rosca de ligação G1 (33,3mm). Para elevado débito de água.
6.997-343.0	Pré-filtro (débito até 3000 l/h)	Pré-filtro de bomba para protecção da bomba contra partículas de sujidade de grande dimensão ou areia. O elemento filtrante pode ser retirado para a limpeza. Com rosca de ligação G1(33,3mm).
6.997-344.0	Pré-filtro (débito até 6.000 l/h)	
6.997-356.0	Interruptor do flutuador	Liga e desliga a bomba automaticamente consoante o nível de água. Cabo especial de ligação de 10 m.
4.645-417.0	Mangueira de compensação da pressão	Mangueira de conexão para a compensação da pressão na instalação de água doméstica. Para a ligação da bomba a sistemas de tubagem rígidos. Além disso, um volume interno de acumulação na mangueira impede uma frequente activação e desactivação da bomba.

Ajuda em caso de avarias

⚠ Atenção

De modo a evitar riscos, as reparações e a montagem de peças sobressalentes só podem ser efectuadas pelo serviço de assistência autorizado.

Desligar o aparelho e retirar a ficha de rede antes de efectuar quaisquer trabalhos no aparelho.

Avaria	Causa	Eliminação da avaria
A bomba trabalha mas não transporta o líquido	Ar na bomba	ver capítulo "Preparação" fig. A e B e capítulo "Operação"
	Tubagem de aspiração entupida	Puxar a ficha de rede e limpar a tubagem de aspiração
	Pré-filtro com sujidade	Retirar o pré-filtro e a válvula de retenção, limpar sob água corrente e lavar eventuais restos de sujidade no fundo do bocal de enchimento através da abertura de sopro.
A bomba não entra em funcionamento ou pára inadvertidamente	Interrupção da alimentação eléctrica	Controlar os fusíveis e as ligações eléctricas
	Pré-filtro com sujidade	Retirar o pré-filtro e a válvula de retenção, limpar sob água corrente e lavar eventuais restos de sujidade no fundo do bocal de enchimento através da abertura de sopro.
Bomba pára, no display é indicado "Err1", todas as lâmpadas piscam	Avaria do lado de aspiração, nenhum fluxo, não é gerada nenhuma pressão	Retirar o pré-filtro e a válvula de retenção, limpar sob água corrente e lavar eventuais restos de sujidade no fundo do bocal de enchimento através da abertura de sopro. Controlar as ligações do lado de aspiração quanto a fugas. Reactivação através do accionamento da tecla "Set".
	Caudalímetro encravou ou falta.	Controlar a posição correcta de montagem, limpar caudalímetro. Reactivação através do accionamento da tecla "Set".

Avaria	Causa	Eliminação da avaria
Bomba pára, no display é indicado "Err2", duas lâmpadas piscam alternadamente	Avaria do lado de pressão; fluxo muito baixo; bomba liga e desliga frequentemente devido a baixa admissão de água.	Se a aplicação requerer a admissão de pequenas quantidades de água é possível reduzir a frequência de comutação através do aumento gradual do tempo de funcionamento por inércia e, deste modo, o aparecimento da avaria "Err2". Reactivação através do accionamento da tecla "Set".
	Erro do lado de pressão; bomba liga e desliga frequentemente devido a fugas.	Controlar o lado de pressão quanto a fugas e eliminar as mesmas (torneira gotejante). Reactivação através do accionamento da tecla "Set".
Bomba desliga brevemente e volta a ligar, após vários processos de comutação é visualizado no Display "Err2" e duas lâmpadas piscam alternadamente	Redução da pressão devido a válvula de retenção com defeito ou inexistente	Assegura, que a válvula de retenção está correctamente encaixada no bocal de enchimento. Ter atenção aos avisos de conservação.
	Perdas de pressão devido a fugas no sistema	Controlar todos os pontos de ligação do lado de aspiração e de pressão, bem como, todas as tampas quanto à estanqueidade. Montar uma mangueira de compensação da pressão do lado de pressão (ver acessórios especiais). Alternativamente é possível instalar um reservatório para a compensação da pressão, na qualidade de acumulador de pressão.
Redução da potência de transporte (alimentação), ou demasiado baixa	Tubagem de aspiração entupida	Puxar a ficha de rede e limpar a tubagem de aspiração
	Pré-filtro com sujidade	Retirar o pré-filtro e a válvula de retenção, limpar sob água corrente e lavar eventuais restos de sujidade no fundo do bocal de enchimento através da abertura de sopro.
	Fuga no lado de aspiração	Controlar todo o lado de aspiração quanto a fugas.
	A potência de transporte da bomba depende da altura de transporte e da periferia conectada	Ter atenção à altura máxima de débito (ver dados técnicos), e utilizar eventualmente um tubo com outro diâmetro e comprimento.

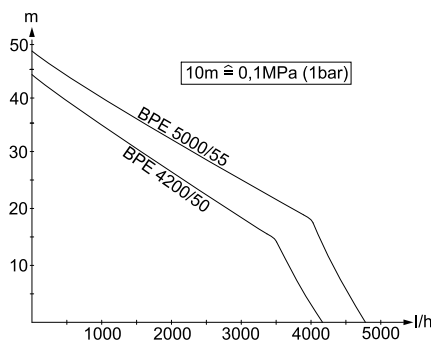
Em caso de dúvidas ou avarias, a nossa filial KÄRCHER local está à sua disposição. Endereços no verso.

Dados técnicos

		BPE 4200/50	BPE 5000/55
Tensão	V	230 - 240	230 - 240
Frequência	Hz	50	50
Potência P_{nom}	W	1100	1300
Quantidade máxima de débito*	l/h	4200	4800
Máx. altura de aspiração	m	9	9
Pressão máx.	MPa (bar)	0,49 (4,9)	0,55 (5,5)
Pressão de activação	MPa (bar)	0,16 (1,6)	0,16 (1,6)
Tempos de funcionamento por inércia	s	3/5/10/20/30	3/5/10/20/30
Valor de desactivação / Fluxo (caudal)	l/h	< 200	< 200
Máx. altura de transporte	m	49	55
Máx. dimensão granular das partículas de sujidade transportáveis	mm	1	1
Peso	kg	10,3	11,9
Classe LED 1 segundo EN 60825-1			

Reservados os direitos a alterações técnicas!

*A quantidade máx. de débito resulta da medição sem a válvula de retenção montada.



O possível volume de débito é maior:

- Quanto mais pequena forem as alturas de débito
- Quanto maior for o diâmetro das magueiras utilizadas
- Quanto mais curtas forem as mangueiras utilizadas

Αγαπητέ πελάτη,



Πριν από την πρώτη χρήση της συσκευής διαβάστε τις οδηγίες λειτουργίας και ενεργήστε βάσει αυτών. Φυλάξτε τις παρούσες οδηγίες λειτουργίας για μελλοντική χρήση ή για τον επόμενο κάτοχο της συσκευής.

Αρμόζουσα χρήση

Η παρούσα συσκευή σχεδιάστηκε ειδικά για ιδιωτική χρήση και δεν είναι σε θέση να ανταποκριθεί στις καταπονήσεις που συνεπάγεται μία ενδεχόμενη επαγγελματική της χρήση.

Ο κατασκευαστής δεν ευθύνεται για ενδεχόμενες ζημιές, που οφείλονται σε μη ενδεδειγμένη χρήση ή σε λάθος χειρισμό. Το μηχάνημα προορίζεται για χρήση κυρίως στο σπίτι και στον κήπο.

Επιτρεπόμενα υγρά άντλησης:

- Νερό χρήσης
- Νερό πηγαδιού
- Νερό πηγής
- Βρόχινο νερό
- Νερό πισίνας (προϋποτίθεται η ανάμιξη με πρόσθετα σύμφωνα με τους κανονισμούς)

⚠ Προσοχή

Η συσκευή δεν ενδείκνυται για τη μεταφορά πόσιμου νερού.
Δεν επιτρέπεται η άντληση διαβρωτικών, πολύ εύφλεκτων ή εκρηκτικών υλικών (π.χ. βενζίνη, πετρέλαιο, νιτρικά διαλύματα), λιπών, ελαίων, άρμης, λυμάτων τουαλέτας και λασπωδών υδάτων, με πολύ περιορισμένη ρευστότητα. Η θερμοκρασία του αντλούμενου υγρού δεν πρέπει να υπερβαίνει τους 35°C. Το μηχάνημα ενδείκνυται για συνεχή άντληση (π.χ. συνεχή ανακύκλωση νερού σε λίμνη) ή ως μόνιμη εγκατάσταση (π.χ. μονάδα ανύψωσης).

Προστασία περιβάλλοντος



Τα υλικά συσκευασίας είναι ανακυκλώσιμα. Μην πετάτε τη

συσκευασία στα οικιακά απορρίμματα, αλλά παραδώστε την προς ανακύκλωση.



Οι παλιές συσκευές περιέχουν ανακυκλώσιμα υλικά, τα οποία θα πρέπει να παραδίδονται προς επαναχρησιμοποίηση. Για το λόγο αυτό αποσύρете τις παλιές συσκευές με κατάλληλες διαδικασίες συγκέντρωσης αποβλήτων.

Εγγύηση

Σε κάθε χώρα ισχύουν οι όροι εγγύησης που εκδόθηκαν από την αρμόδια εταιρία μας προώθησης πωλήσεων. Αναλαμβάνουμε τη δωρεάν αποκατάσταση οποιασδήποτε βλάβης στη συσκευή σας, εφόσον οφείλεται σε αστοχία υλικού ή κατασκευαστικό σφάλμα, εντός της προθεσμίας που ορίζεται στην εγγύηση. Σε περίπτωση που επιθυμείτε να κάνετε χρήση της εγγύησης, παρακαλούμε απευθυνθείτε με την απόδειξη αγοράς στο κατάστημα από το οποίο προμηθευτήκατε τη συσκευή ή στην πλησιέστερη εξουσιοδοτημένη υπηρεσία τεχνικής εξυπηρέτησης πελατών μας.

Υποδείξεις ασφαλείας

⚠ Κίνδυνος - θάνατος

Σε περίπτωση μη τήρησης των οδηγιών ασφαλείας, υφίσταται θάνασιμος κίνδυνος ηλεκτροπληξίας!

- Πριν από κάθε λειτουργία της συσκευής ελέγχετε το καλώδιο ρεύματος και το φις για τυχόν ζημιές. Αναθέτετε αμέσως σε εξουσιοδοτημένη υπηρεσία τεχνικής εξυπηρέτησης πελατών/εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο την αλλαγή του χαλασμένου καλωδίου σύνδεσης στο δίκτυο.
- Όλες οι ηλεκτρικές συνδέσεις πρέπει να τοποθετούνται σε σημεία, όπου δεν υφίσταται κίνδυνος πλημμύρας.
- Τοποθετήστε το μηχάνημα σε σταθερή θέση και προστατέψτε το από την εισροή νερού.

- Τα ακατάλληλα καλώδια προέκτασης μπορεί να είναι επικίνδυνα. Σε υπαίθριους χώρους, χρησιμοποιείτε μόνο τα εγκεκριμένα και αντιστοίχως επισημασμένα καλώδια προέκτασης με επαρκή διατομή.

Το φις και η σύνδεση του καλωδίου προέκτασης που χρησιμοποιείτε πρέπει να είναι στεγανοποιημένα.

- Μην χρησιμοποιείτε το καλώδιο τροφοδοσίας για τη μεταφορά ή τη στερέωση της συσκευής. __U2028
- Για να αποσυνδέσετε τη συσκευή από τον δίκτυο παροχής ρεύματος, τραβήξτε τον ρευματολήπτη από την πρίζα και όχι το καλώδιο σύνδεσης.
- Μην χρησιμοποιείτε συστηματικά τη συσκευή υπό βροχή ή σε συνθήκες υγρασίας.
- Μην τραβάτε το καλώδιο τροφοδοσίας πάνω από κοφτερές ακμές και μην το συνθλίβετε.
- Η αναγραφόμενη τάση στην πινακίδα τύπου πρέπει να είναι ίδια με την τάση της πηγής ρεύματος.
- Για την αποφυγή ενδεχόμενων κινδύνων, οι επιδιορθώσεις και η τοποθέτηση ανταλλακτικών θα πρέπει να εκτελούνται μόνον από την εξουσιοδοτημένη υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών.
- Η αντλία δεν πρέπει να χρησιμοποιείται ως βυθιζόμενη αντλία.
- Κατά τη χρήση της αντλίας σε πισίνες, λίμνες κήπου ή σιντριβάνια, διατηρείτε απόσταση 2m και ασφαλίστε το μηχανήμα για να αποτρέψετε την πτώση του στο νερό.
- Λάβετε υπόψη τα ηλεκτρολογικά συστήματα προστασίας:
Οι αντλίες σε πισίνες, λίμνες κήπου και σιντριβάνια πρέπει να λειτουργούν μόνον με προστατευτικό διακόπτη ρεύματος διαφυγής με ονομαστικό ρεύμα διαφυγής έως 30mA. Η αντλία δεν πρέπει να λειτουργεί, εάν στην

πισίνα ή τη λίμνη κήπου υπάρχουν άτομα.

Για λόγους ασφαλείας συνιστούμε τη λειτουργία της συσκευής κατά κανόνα μέσω ενός προστατευτικού διακόπτη ρεύματος διαρροής (έως 30mA).

Η ηλεκτρική σύνδεση πρέπει να εκτελεστεί μόνον από έναν εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο. Πρέπει να τηρείτε οπωσδήποτε τους εθνικούς κανονισμούς!

Στην Αυστρία οι αντλίες που προορίζονται για χρήση σε πισίνες και λίμνες κήπου, οι οποίες διαθέτουν σταθερές ηλεκτρολογικές συνδέσεις, πρέπει να τροφοδοτούνται μέσω μετατροπέα διαχωρισμού με έγκριση ΦVE σύμφωνα με τον κανονισμό ΦVE B/EN 60555 Μέρος 1 έως 3, με ονομαστική ισχύ η οποία δευτερογενώς δεν πρέπει να υπερβαίνει τα 230V.

Η συσκευή αυτή δεν πρέπει να χρησιμοποιείται από άτομα (συμπεριλαμβανομένων των παιδιών) με σωματικές, διανοητικές και αισθητήριες ανεπάρκειες ή άτομα που δεν έχουν την κατάλληλη εμπειρία ή γνώση, εκτός εάν επιτηρούνται από κατάλληλο για την ασφάλειά τους άτομο ή έλαβαν προηγουμένως οδηγίες για την κατάλληλη χρήση της συσκευής. Τα παιδιά πρέπει να επιτηρούνται για να διασφαλιστεί ότι δεν θα παίξουν με τη συσκευή.

Χειρισμός

Τρόπος λειτουργίας

Το αυτόματο σύστημα οικιακών υδάτων διατηρεί αυτόματα την πίεση στο σύστημα σωληνώσεων. Η αντλία αρχίζει να λειτουργεί, εάν η πίεση πέσει κάτω από τα 0,16MPa (1,6 bar). Η αντλία λειτουργεί για όσο διάστημα ο μετρητής ροής αναγνωρίζει λήψη νερού (ροή >200l/h). Εάν η λήψη νερού τερματιστεί, η αντλία απενεργοποιείται έπειτα από λίγο. Το σύστημα βρίσκεται τώρα υπό πίεση. Η

αντλία επανεκκινείται σε περίπτωση λήψης νερού και συνεπαγόμενης μείωσης της πίεσης.

Ο χρόνος λειτουργίας μετά την απενεργοποίηση αποκαθιστά την απαιτούμενη πίεση στο σύστημα. Είναι προκαθορισμένος στα 10s και μπορεί να μεταβληθεί κατά περίπτωση.

Η επιμήκυνση του χρόνου λειτουργίας μετά την ενεργοποίηση είναι απαραίτητη, εάν η αντλία ενεργοποιείται και απενεργοποιείται συχνά (σε περίπτωση ελάχιστης λήψης νερού ή διαρροής στο σύστημα).

Υπό ιδανικές συνθήκες, ο χρόνος λειτουργίας μετά την επανενεργοποίηση μπορεί να ελαχιστοποιηθεί για το σκοπό της εξοικονόμησης ενέργειας.

Ρυθμίσεις

Μπορείτε να αλλάξετε τις καταστάσεις λειτουργίας ένδειξης με το πλήκτρο κατάστασης. Η ενεργή λυχνία εμφανίζει την εκάστοτε ρύθμιση.

	τρέχουσα πίεση συστήματος (μόνον BPE 5000/55)
	τρέχουσα ποσότητα ροής
	Η συνολική κατανάλωση νερού, μπορεί να μηδενιστεί με πίεση του πλήκτρου „SET“ επί >3sec
	Χρόνος λειτουργίας μετά την απενεργοποίηση, μεταβάλλεται σταδιακά με πολλαπλή πίεση του πλήκτρου „SET“

Εάν η αντλία παραμένει παρατεταμένα ανενεργή, οι φωτοδιόδοι μεταβαίνουν από την κατάσταση συνεχούς φωτισμού σε ένα σήμα αναλαμπής.

Ενεργοποίηση

Πριν την ενεργοποίηση της αντλίας, να εφαρμόζετε οπωσδήποτε τις υποδείξεις ασφαλείας!

Περιγραφή της συσκευής

- 1 Καλώδιο σύνδεσης δικτύου με φισ
- 2 Σύνδεση αγωγού πίεσης G1(33,3mm)
- 3 Στόμιο πλήρωσης
- 4 Κάλυμμα με προφίλτρο και ενσωματωμένη βαλβίδα αντεπιστροφής
- 5 Άνοιγμα εκροής
- 6 Σύνδεση αγωγού αναρρόφησης G1(33,3mm)
- 7 Κάλυμμα απορροής με μετρητή ροής και ασφάλεια απώλειας
- 8 Διακόπτης ενεργοποίησης/ απενεργοποίησης (On/Off)
- 9 Πλήκτρα χειρισμού
- 10 Ένδειξη κατάστασης
- 11 Ένδειξη οθόνης

Προετοιμασία

Εικόνα A

- Συνδέστε τον ελαστικό σωλήνα αναρρόφησης κενού αέρος με το πώμα αντεπιστροφής στην πλευρά αναρρόφησης.
(βλ. ειδικό εξάρτημα)

Υπόδειξη: Χρησιμοποιήστε γνήσιους αγωγούς αναρρόφησης, στοιχεία φίλτρου και συνδέσμους ελαστικών σωλήνων της Kdcher. Σε περίπτωση χρήσης εξαρτημάτων άλλων κατασκευαστών ενδέχεται να παρουσιαστούν προβλήματα λειτουργίας κατά την αναρρόφηση του υγρού, ιδιαίτερα δε κατά τη χρήση συστημάτων σύνδεσης με κάλυκες.

- **Σε περίπτωση σταθερής εγκατάστασης:** Συνδέστε την πλευρά πίεσης με τον αγωγό πίεσης μέσω ενός ελαστικού σωλήνα εξισορρόπησης πίεσης (βλ. ειδικά εξαρτήματα) για μείωση του θορύβου.

Συμβουλή: Για να απλοποιήσετε την μετέπειτα εκκένωση και εκτόνωση της

πίεσης του συστήματος, συνιστούμε να συναρμολογήσετε μια στρόφιγγα αποκοπής μεταξύ της αντλίας και του αγωγού πίεσης.
(δεν παραδίδεται μαζί με το μηχάνημα)
Κατά την εκκένωση της αντλίας, η εκροή νερού από τον αγωγό πίεσης μπορεί να αποτραπεί με κλείσιμο της στρόφιγγας αποκοπής.

Εικόνα B

- ➔ Ξεβιδώστε το καπάκι του στομίου πλήρωσης και γεμίστε με νερό, ώσπου να υπερχειλίσει.
- ➔ Βιδώστε σφικτά το καπάκι στο στόμιο πλήρωσης.
- ➔ Ανοίξτε τις υπάρχουσες βαλβίδες αποκοπής στον αγωγό πίεσης.

Υπόδειξη: Σε περίπτωση μεταφοράς νερού που περιέχει άμμο, συνιστούμε οπωσδήποτε τη χρήση ενός πρόσθετου προφίλτρου (βλ. ειδικό εξάρτημα). Τοποθετήστε το στην πλευρά αναρρόφησης της αντλίας, μεταξύ του ελαστικού σωλήνα αναρρόφησης και της αντλίας.

Λειτουργία

- ➔ Εισάγετε τον ρευματολήπτη στην πρίζα.
- ➔ Ενεργοποιήστε το μηχάνημα.
- ➔ περιμένετε έως ότου η αντλία αρχίσει να αναρροφά και να προωθεί το υλικό ομοιόμορφα και στη συνέχεια κλείστε τη βαλβίδα αποκοπής του αγωγού πίεσης. Μετά την ανάπτυξη πίεσης, την αντλία απενεργοποιείται με μικρή καθυστέρηση.

⚠ Προσοχή

Το σύστημα βρίσκεται υπό πίεση!

Εικόνα C

Συμβουλή: Σε περίπτωση χρήσης ως αντλίας κήπου, για συντόμηση του χρόνου αναρρόφησης, ανασηκώστε τον ελαστικό σωλήνα πίεσης περίπου στο 1 μέτρο.

⚠ Προσοχή

Η έλλειψη προσαγωγής νερού αναγνωρίζεται από τη συσκευή. Εάν μετά την ενεργοποίηση δεν πραγματοποιηθεί αναρρόφηση και μεταφορά νερού εντός 4 min, η αντλία απενεργοποιείται. Στην οθόνη εμφανίζεται η ένδειξη "Err1" (Σφάλμα στην πλευρά αναρρόφησης).

Συμβουλή: Περιγραφή των καταστάσεων σφάλματος "Err1" και "Err2" στον πίνακα "Βοήθεια σε περίπτωση βλάβης".

Τερματισμός λειτουργίας

- ➔ Απενεργοποιήστε τη συσκευή.
- ➔ Βγάλετε το φιν από την πρίζα.
- ➔ κατά την άντληση νερού με πρόσθετες υυσίες, ξεπλένετε την αντλία με καθαρό νερό έπειτα από κάθε χρήση.

Φροντίδα, Συντήρηση

⚠ Προσοχή

Πριν από όλες τις εργασίες στη συσκευή, απενεργοποιήστε τη συσκευή και τραβήξτε το φιν από την πρίζα.

Ανοίξτε τις συνδεδεμένες βαλβίδες αποκοπής για εκτόνωση της πίεσης και κλείστε τις ξανά. Η πίεση του συστήματος έχει εκτονωθεί.

Ελέγχετε τακτικά το προφίλτρο για ρύπους. Σε περίπτωση ορατών ρύπων, ενεργήστε ως ακολούθως:

Εικόνα D

- ➔ Ξεβιδώστε το κάλυμμα του στομίου πλήρωσης.
- ➔ Αφαιρέστε το προφίλτρο και την ενσωματωμένη βαλβίδα αντεπιστροφής και καθαρίστε τα με τρεχούμενο νερό.

Εικόνα E

- ➔ Ξεβιδώστε το κάλυμμα του ανοίγματος απορροής και συλλέξτε το νερό που εκρέει.
- ➔ Αφαιρέστε την ασφάλεια απωλειών και το μετρητή ροής από το άνοιγμα απορροής.

- ➔ Ξεπλύνετε καλά τα υπολείμματα ρύπων από τον πυθμένα της υποδοχής φίλτρου.
- ➔ Τοποθετήστε τα εξαρτήματα με την αντίστροφη σειρά.
Φροντίστε για τη σωστή διάταξη τοποθέτησης!
- ➔ Βιδώστε σφικτά το καπάκι στο άνοιγμα απορροής

Συντήρηση

Η συσκευή δεν χρειάζεται συντήρηση.

Αποθήκευση

- ➔ Κατά τη διάρκεια του χειμώνα και σε παρατεταμένες περιόδους φύλαξης, αδειάστε το νερό από την αντλία μέσω του ανοίγματος απορροής (θέση 5). Ταυτόχρονα ανακινήστε το μηχάνημα, έως ότου τρέξει όλο το νερό.
- ➔ Αποθηκεύετε τη συσκευή σε χώρο στον οποίο δεν επικρατεί παγετός.

Δήλωση πιστότητας CE

Δια της παρούσης δηλώνουμε ότι το μηχάνημα που χαρακτηρίζεται παρακάτω, με βάση τη σχεδίαση και την κατασκευή του, υπό τη μορφή που διατίθεται στην αγορά, πληροί στις σχετικές βασικές απαιτήσεις ασφαλείας και υγιεινής των οδηγιών της ΕΚ. Η παρούσα δήλωση παύει να ισχύει σε περίπτωση τροποποιήσεων του μηχανήματος χωρίς προηγούμενη συνεννόηση μαζί μας.

Προϊόν: Αντλία

Τύπος: 1.645-xxx

Σχετικές οδηγίες των Ε.Κ.

98/37/EK

2006/95/EK

2004/108/EK

2000/14/EK

Εφαρμοσθέντα εναρμονισμένα

πρότυπα

EN 55014-1: 2006

EN 55014-2: 1997 + A1: 2001

EN 60335-1

EN 60335-2-41

EN 61000-3-2: 2006

EN 61000-3-3: 1995 + A1: 2001 + A2: 2005

Εφαρμοσθείσα διαδικασία συμμόρφωσης

Παράρτημα V

στάθμη ηχητικής πίεσης dB(A)

BPE 4200/50

Μετρημένη: 82

Εγγυημένη: 84

BPE 5000/55

Μετρημένη: 85

Εγγυημένη: 87

Οι υπογράφωντες ενεργούν κατ' εντολή του και με εξουσιοδότηση της διεύθυνσης της επιχείρησης.



H. Jenner
CEO



S. Reiser
Head of Approval

Alfred Karcher GmbH & Co. KG

Alfred-Karcher-Str. 28 - 40

D - 71364 Winnenden

Τηλ.: +49 7195 14-0

Φαξ: +49 7195 14-2212

Πρόσθετα εξαρτήματα

Οι εικόνες των ακόλουθων ειδικών εξαρτημάτων βρίσκονται στη σελίδα 4 του παρόντος εγχειριδίου.

6.997-350.0	Εξοπλισμός αναρρόφησης 3,5m	Άμεσης σύνδεσης ελαστικός σωλήνας αναρρόφησης κενού αέρος με φίλτρο αναρρόφησης και αναστολέα αναρρόφησης. Χρησιμοποιείται και ως προέκταση του σωλήνα αναρρόφησης. Ελαστικός σωλήνας 3/4“(19mm) με σπείρωμα σύνδεσης G1 (33,3mm).
6.997-349.0	Εξοπλισμός αναρρόφησης 7,0m	
6.997-348.0	Ελαστικός σωλήνας αναρρόφησης 3,5m	Άμεσης σύνδεσης ελαστικός σωλήνας αναρρόφησης κενού αέρος για άμεση σύνδεση με την αντλία. Για προέκταση του εξοπλισμού αναρρόφησης ή χρήση με φίλτρα αναρρόφησης. Ελαστικός σωλήνας 3/4“(19mm) με σπείρωμα σύνδεσης G1(33,3mm).
6.997-347.0	Ελαστικός σωλήνας αναρρόφησης με το μέτρο 3/4“(19mm) 25m	Σπειροειδής ελαστικός σωλήνας κενού αέρος για κοπή αναλόγως του απαιτούμενου μήκους. Χρησιμοποιείται σε συνδυασμό με συνδέσμους και φίλτρα αναρρόφησης ως μεμονωμένος εξοπλισμός αναρρόφησης.
6.997-346.0	Ελαστικός σωλήνας αναρρόφησης με το μέτρο 1“(25,4mm) 25m	
6.997-360.0	Ελαστικός σωλήνας αναρρόφησης για αβηρσυνιακά φρέατα και σωληνώσεις	Σπειροειδής ελαστικός σωλήνας με αντοχή στην πίεση για σύνδεση με την πλευρά αναρρόφησης της αντλίας. Ελαστικός σωλήνας 1“(25,4mm) με σπείρωμα σύνδεσης G1(33,3mm) και στα δύο άκρα. Προσοχή: Ο ελαστικός σωλήνας αναρρόφησης δεν πρέπει να χρησιμοποιείται ως ελαστικός σωλήνας πίεσης.
6.997-345.0	Φίλτρο αναρρόφησης Basic 3/4“ (19mm)	Για σύνδεση με τον ελαστικό σωλήνα αναρρόφησης που διατίθεται με το μέτρο. Ο αναστολέας αναρρόφησης μειώνει το χρόνο επανααναρρόφησης. (συμπεριλαμβάνει σφικτήρες)
6.997-342.0	Φίλτρο αναρρόφησης Basic 1“ (25,4mm)	

6.997-341.0	Φίλτρο αναρρόφησης Premium	Για σύνδεση με τον ελαστικό σωλήνα αναρρόφησης που διατίθεται με το μέτρο. Ο αναστολέας αναρροής μειώνει το χρόνο επανααναρρόφησης. (συμπεριλαμβάνει σφικτήρες). Συμπαγής έκδοση μετάλλου-συνθετικού υλικού. Κατάλληλο για ελαστικούς σωλήνες 3/4“(19mm) ή 1“(25,4mm).
6.997-359.0	Εξάρτημα σύνδεσης αντλίας G1(33,3mm) συμπ. βαλβίδας αντεπιστροφής	Κατάλληλο για ελαστικούς σωλήνες 3/4“(19mm) ή 1“(25,4mm). Με σπείρωμα σύνδεσης G1(33,3mm). Κατά τη χρήση σε αυτόματο σύστημα οικιακών υδάτων τοποθετήστε οπωσδήποτε το λεπτό μονωτικό παρέμβυσμα. Η συνοδευτική βαλβίδα αντεπιστροφής δεν ενδείκνυται για τη χρήση αυτή.
6.997-358.0	Εξάρτημα σύνδεσης Basic G1(33,3mm)	Για σύνδεση ελαστικών σωλήνων νερού 1/2“(12,7mm) σε αντλίες με σπείρωμα σύνδεσης G1(33,3mm).
6.997-340.0	Εξάρτημα σύνδεσης Premium G1 (33,3mm)	Για σύνδεση ελαστικών σωλήνων νερού 3/4“(25,4mm) σε αντλίες με σπείρωμα σύνδεσης G1(33,3mm). Για αυξημένη ροή νερού.
6.997-343.0	Προφίλτρο (ροή έως 3000 l/h)	Προφίλτρο αντλίας για την προστασία της αντλίας από μεγάλα σωματίδια ρύπων ή άμμο. Το σετ φίλτρου μπορεί να αφαιρεθεί για να καθαριστεί. Με σπείρωμα σύνδεσης G1(33,3mm).
6.997-344.0	Προφίλτρο (ροή έως 6 000 l/h)	
6.997-356.0	Διακόπτης πλωτήρα	Ενεργοποιεί και απενεργοποιεί αυτόματα την αντλία ανάλογα με τη στάθμη του νερού. Με ειδικό καλώδιο σύνδεσης 10m.
4.645-417.0	Ελαστικός σωλήνας εξισορρόπησης πίεσης	Ελαστικός σωλήνας σύνδεσης για εξισορρόπηση της πίεσης στην εγκατάσταση οικιακών υδάτων. Για σύνδεση της αντλίας με άκαμπτα συστήματα σωληνώσεων. Στη συνέχεια, ο εσωτερικός όγκος του συλλέκτη στο σωλήνα εμποδίζει τη συχνή ενεργοποίηση και απενεργοποίηση της αντλίας.

Αντιμετώπιση βλαβών

⚠ Προσοχή

Για την αποφυγή ενδεχόμενων κινδύνων, οι επιδιορθώσεις και η τοποθέτηση ανταλλακτικών θα πρέπει να εκτελούνται μόνον από την εξουσιοδοτημένη υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών.

Πριν από όλες τις εργασίες στη συσκευή, απενεργοποιήστε τη συσκευή και τραβήξτε το φως από την πρίζα.

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Η αντλία λειτουργεί χωρίς να κάνει άντληση	Αέρας στην αντλία	βλ. κεφάλαιο "Προετοιμασία" εικόνες Α και Β και κεφάλαιο "Λειτουργία"
	Εμπλοκή αγωγού αναρρόφησης	Βγάλτε το φως και καθαρίστε τον αγωγό αναρρόφησης
	Βρώμικο προφίλτρο	Αφαιρέστε το προφίλτρο και τη βαλβίδα αντεπιστροφής και καθαρίστε τα με τρεχούμενο νερό. Εάν είναι απαραίτητο, ξεπλύνετε τα υπολείμματα των ρύπων από το στόμιο πλήρωσης ανοίγοντας την οπή απορροής.
Η αντλία δεν τίθεται σε λειτουργία ή απενεργοποιείται ξαφνικά στη διάρκεια της λειτουργίας.	Διακοπή παροχής ρεύματος	Ελέγξτε τις ασφάλειες και τις ηλεκτρικές συνδέσεις
	Βρώμικο προφίλτρο	Αφαιρέστε το προφίλτρο και τη βαλβίδα αντεπιστροφής και καθαρίστε τα με τρεχούμενο νερό. Εάν είναι απαραίτητο, ξεπλύνετε τα υπολείμματα των ρύπων από το στόμιο πλήρωσης ανοίγοντας την οπή απορροής.
Η αντλία σταματά, στην οθόνη εμφανίζεται η ένδειξη „Err1“, όλες οι λυχνίες αναβοσβήνουν	Σφάλμα στην πλευρά αναρρόφησης, απουσία ροής, δεν αναπτύσσεται πίεση	Αφαιρέστε το προφίλτρο και τη βαλβίδα αντεπιστροφής και καθαρίστε τα με τρεχούμενο νερό. Εάν είναι απαραίτητο, ξεπλύνετε τα υπολείμματα των ρύπων από το στόμιο πλήρωσης ανοίγοντας την οπή απορροής. Ελέγξτε τις συνδέσεις στην πλευρά αναρρόφησης για διαρροές. Επανεκκίνηση με πίεση του πλήκτρου "Set".
	Ο μετρητής ροής κολλάει ή λείπει.	Ελέγξτε τη σωστή διάταξη τοποθέτησης και καθαρίστε το μετρητή ροής. Επανεκκίνηση με πίεση του πλήκτρου "Set".

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Η αντλία σταματά, στην οθόνη εμφανίζεται η ένδειξη „Err2“, 2 λυχνίες αναβοσβήνουν εναλλάξ σε κάθε πλευρά	Σφάλμα στην πλευρά πίεσης, ελάχιστη ροή. Η αντλία ενεργοποιείται και απενεργοποιείται συχνά λόγω ελάχιστης λήψης νερού.	Εάν η εφαρμογή απαιτεί ελάχιστη λήψη νερού, είναι δυνατή η ελαχιστοποίηση της συχνότητας ενεργοποίησης με σταδιακή αύξηση του χρόνου λειτουργίας μετά την απενεργοποίηση, ώστε να αποφευχθεί η εμφάνιση του σφάλματος „Err2“. Επανεκκίνηση με πίεση του πλήκτρου "Set".
	Σφάλμα στην πλευρά πίεσης. Η αντλία ενεργοποιείται και απενεργοποιείται συχνά λόγω διαρροής.	Ελέγξτε την πλευρά πίεσης για διαρροές και αντιμετωπίστε τις (στρόφιγγα νερού που στάζει). Επανεκκίνηση με πίεση του πλήκτρου "Set".
Η αντλία σταματά για λίγο και επανενεργοποιείται, έπειτα από αρκετές επανενεργοποιήσεις, στην οθόνη εμφανίζεται το μήνυμα „Err2“, οι λυχνίες αναβοσβήνουν διαδοχικά ανά δύο	Μείωση της πίεσης λόγω έλλειψης ή βλάβης στην αντλία αντεπιστροφής	Βεβαιωθείτε ότι η βαλβίδα αντεπιστροφής είναι σωστά τοποθετημένη στο στόμιο πλήρωσης. Λάβετε υπόψη τις υποδείξεις φροντίδας.
	Μείωση της πίεσης λόγω διαρροής στο σύστημα	Ελέγξτε όλους τους συνδέσμους της πλευράς αναρρόφησης και πίεσης, καθώς και όλα τα καπάκια για ενδεχόμενες διαρροές. Εγκαταστήστε έναν ελαστικό σωλήνα εξισορρόπησης πίεσης (βλ. ειδικό εξάρτημα) στην πλευρά πίεσης. Εναλλακτικά μπορείτε να τοποθετήσετε ένα δοχείο εξισορρόπησης πίεσης ως συσσωρευτή πίεσης.
Η ισχύς παροχής μειώνεται ή είναι πολύ χαμηλή	Εμπλοκή αγωγού αναρρόφησης	Βγάλτε το φιν και καθαρίστε τον αγωγό αναρρόφησης
	Βρώμικο προφίλτρο	Αφαιρέστε το προφίλτρο και τη βαλβίδα αντεπιστροφής και καθαρίστε τα με τρεχούμενο νερό. Εάν είναι απαραίτητο, ξεπλύνετε τα υπολείμματα των ρύπων από το στόμιο πλήρωσης ανοίγοντας την οπή απορροής.
	Διαρροή στην πλευρά αναρρόφησης	Έλεγχος ολόκληρης της πλευράς αναρρόφησης για διαρροές.
	Η ισχύς παροχής της αντλίας εξαρτάται από το ύψος άντλησης και από τις συνδεδεμένες περιφερειακές μονάδες.	Λάβετε υπόψη το μέγιστο ύψος άντλησης, ανατρέξτε στα τεχνικά χαρακτηριστικά και, εάν είναι αναγκαίο, επιλέξτε μια διαφορετική διάμετρο ή διαφορετικό μήκος ελαστικού σωλήνα

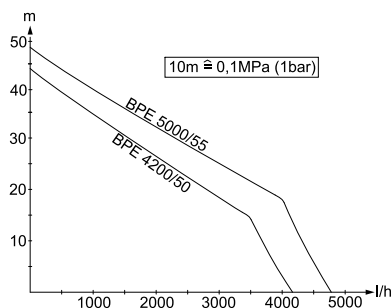
Σε περίπτωση αποριών ή βλαβών μπορείτε να απευθύνεστε στο πλησιέστερο υποκατάστημα του Οίκου Kärcher, το οποίο θα σας βοηθήσει ευχαρίστως. Για τη διεύθυνση βλ. στην πίσω σελίδα.

Τεχνικά χαρακτηριστικά

		BPE 4200/50	BPE 5000/55
Τάση	V	230 - 240	230 - 240
Συχνότητα	Hz	50	50
Ισχύς P _{ονομ}	W	1100	1300
Μέγ. ποσότητα άντλησης*	l/h	4200	4800
Μέγ. ύψος αναρρόφησης	m	9	9
Μέγ. πίεση	MPa (bar)	0,49 (4,9)	0,55 (5,5)
Πίεση ενεργοποίησης	MPa (bar)	0,16 (1,6)	0,16 (1,6)
Χρόνοι λειτουργίας μετά την απενεργοποίηση	s	3/5/10/20/30	3/5/10/20/30
Τιμή απενεργοποίησης / ροή	l/h	< 200	< 200
Μέγ. ύψος άντλησης	m	49	55
Μέγ. μέγεθος κόκκου αντλούμενων ρύπων	mm	1	1
Βάρος	kg	10,3	11,9
Κατηγορία LED 1 κατά EN 60825-1			

Με την επιφύλαξη τεχνικών αλλαγών!

* Η μέγ. ποσότητα άντλησης προκύπτει από τη μέτρηση χωρίς εγκατεστημένη βαλβίδα αντεπιστροφής.



Η ενδεχόμενη αντλούμενη ποσότητα αυξάνεται:

- όσο μικρότερο είναι το ύψος άντλησης
- όσο μεγαλύτερη είναι η διάμετρος των χρησιμοποιούμενων ελαστικών σωλήνων
- όσο μικρότεροι σε μήκος είναι οι χρησιμοποιούμενοι ελαστικοί σωλήνες

A

Alfred Kärcher Ges.m.b.H.
Lichtblaustraße 7
1220 Wien
☎ (01) 25 06 00

AUS

Kärcher Pty. Ltd.
40 Koornang Road
Scoresby VIC 3179
☎ (03) 9765 - 2300

B / LUX

Kärcher N.V.
Industrieweg 12
2320 Hoogstraten
☎ 0900 - 33 444 33

BR

Kärcher Indústria e Comércio Ltda.
Av. Prof. Benedito Montenegro 419
CEP 13.140-000 - Paulínia - SP
☎ 0800 17 61 11

CH

Kärcher AG
Industriestraße 16
8108 Dällikon
☎ 0844 850 863

CZ

Kärcher spol. s.r.o.
Za Mototechnou 1114/4
155 00 Praha 5 -Stodůlky
☎ (02) 3552-1665

D

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Service-Center Gissigheim
Im Gewerbegebiet 2
97953 Königheim-Gissigheim
☎ (07195) 903 20 65

DK

Kärcher Rengøringssystemer A/S
Gejlhavegård 5
6000 Kolding
☎ 70 20 66 67

E

Kärcher S.A.
Pol. Industrial Font del Radium
Calle Doctor Trueta 6-7
08400 Granollers (Barcelona)
☎ 902 17 00 68

F

Kärcher S.A.S.
5 Avenue des Coquelicots
Z.A. des Petits Carreaux
94865 Bonneuil-sur-Marne
☎ (01) 43 99 67 70

FIN

Kärcher OY
Yrittäjätie 17
01800 Klaukkala
☎ 0207 413 600

GR

Kärcher Cleaning Systems A.E.
31-33, Nikitara & Konstantinoupoleos str.
13671 Acharnes
☎ 210 - 23 16 153

GB

Kärcher(UK) Limited
Kärcher House
Beaumont Road
Banbury
Oxon, OX16 1TB
☎ 01295 752200

H

Kärcher Hungária Kft
Tormásrét ut 2.
2051 Biatorbágy
☎ (023) 530-640

HK

Kärcher Limited
Unit 10, 17/F.
APEC Plaza
49 Hoi Yuen Road
Kwun Tong, Kowloon
☎ (02) 357-5863

I

Kärcher S.p.A.
Via A. Vespucci 19
21013 Gallarate (VA)
☎ 848 - 99 88 77

IRL

Karcher Limited (Ireland)
12 Willow Business Park
Nangor Road
Clondalkin
Dublin 12
☎ (01) 409 77 77

KOR

Karcher Co. Ltd. (South Korea)
Youngjae B/D, 50-1, 51-1
Sansoo-dong, Mapo-ku
Seoul 121-060
☎ 032-465-8000

MAL

Kärcher Cleaning Systems Sdn. Bhd.
No. 8, Jalan Serindit 2
Bandar Puchong Jaya
47100 Puchong, Selangor
☎ (03) 5882 1148

N

Kärcher AS
Stanseveien 31
0976 Oslo
☎ 24 17 77 00

NL

Kärcher BV
Postbus 474
4870 AL Etten-Leur
☎ 0900-33 444 33

NZ

Karcher Limited
12 Ron Driver Place
East Tamaki, Auckland
☎ (09) 274-4603

PRC

Kärcher Cleaning Systems Co., Ltd.
Part B, Building 30,
No. 390 Ai Du Road
Shanghai Waigaoqiao 200131
☎ (021) 5046-3579

P

Neoparts Com. e Ind. Automóvel, Lda.
Largo Vitorino Damásio. 10
1200 Lisboa
☎ (21) 395 0040

PL

Kärcher Sp. z o.o.
Ul. Stawowa 140
31-346 Kraków
☎ (012) 6397-222

RUS

Karcher Ltd.
Vienna House
Strastnoi Blv. 16
107031 Moscow
☎ 095-933 87 48

S

Kärcher AB
Tagenevägen 31
42502 Hisings-Kärra
☎ (031) 577-300

SGP

Karcher Asia Pacific Pte. Ltd.
5 Toh Guan Road East
#01-00 Freight Links Express Stripark
Singapore 608831
☎ 6897-1811

TR

Kärcher Servis Ticaret A.S.
9 Eylül Mahallesi
307 Sokak No. 6
Gazimir / Izmir
☎ (0232) 252-0708

TWN

Karcher Limited
5F/6. No.7
Wu-Chuan 1st Rd
Wu-Ku Industrial Zone
Taipei County
☎ (02) 2299-9626

UA

Kärcher Ukraine
Kilzeva doroga, 9
03191, Kyiv
☎ (044) 5947575

UAE

Karcher FZE
Jebel Ali Free Zone
RA 8, XB 1, Jebel Ali, Dubai
☎ (04) 8836-776

ZA

Kärcher (Pty.) Limited
144 Kuschke Street
Meadowdale
Edenvale 1614
☎ (011) 574-5360

11/2007